



Strobenried



Alberzell



Gerolsbach



Klenau



Singenbach

Gemeinde Gerolsbach Bürgerblatt

Jahrgang 24

Mittwoch, 3. Juni 2009

Nummer 6

Einladung zur Glockenweihe in Alberzell



Am Sonntag, den 05.07.2009

Der Festgottesdienst beginnt um 10.30 Uhr

Anschließend gemeinsamer Mittagstisch

Um ca. 14.00 Uhr Umzug mit den geweihten Glocken durch Alberzell

Kaffee und Kuchen

Der Bürgermeister der Gemeinde Gerolsbach



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich möchte mich recht herzlich bei den Anliegern der Münchener Straße bedanken. Alle Beteiligten haben eine hervorragende Arbeit abgeleistet, der Bürgersteig ist wieder eine Aufwertung unseres Ortes Gerolsbach. Aber jetzt lasse ich Bilder sprechen:



Einbruch Grundschule

Wie vielleicht schon etliche von Euch erfahren haben, wurde vor einiger Zeit in unserer Grundschule eingebrochen. Jeder kann sich vorstellen wie ärgerlich dieser Zwischenfall ist, da sehr viel zerstört worden ist. Die „Ausbeute“ für den oder die Täter war sehr gering, da in der Schule natürlich kein Bargeld und auch keine sonstige Wertgegenstände vorhanden sind. Ich bitte Euch, wenn jemand was Verdächtiges gesehen hat, dies zu melden. Jede Aussage wird selbstverständlich vertraulich behandelt.

Bitte liebe Anlieger seid zukünftig wachsam, damit wir solche Taten vielleicht schon im Vorfeld verhindern können!

Zahnärztlicher Notdienst

Zahnarztpraxis A.H. Heib dr.stom. (Univ. Zagreb)

Schulstr. 8, 85302 Gerolsbach

Samstag/Sonntag, **20. + 21.06.2009**

10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00

Tel.: 08445/1819

Außerhalb dieser Zeiten: 08445/216 oder 0176-50171017

Bürgerblatt der Gemeinde Gerolsbach

Bitte geben Sie spätestens bis zum unten genannten Redaktionsschluss Ihre Berichte und Anzeigen bei der Gemeinde ab.

(Möglichst als Datei, z.B.*.doc, *.jpg usw.) auf Diskette oder CD-ROM oder senden Sie diese Dateien per e-mail an gemeinde@gerolsbach.de)
Verspätet eingereichte Beiträge können erst im darauffolgenden Bürgerblatt veröffentlicht werden

Herzlichen Dank!

2009

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Donnerstag, 25.06.2009	Mittwoch, 08.07.2009
Donnerstag, 23.07.2009	Mittwoch, 05.08.2009
Donnerstag, 27.08.2009	Mittwoch, 09.09.2009
Donnerstag, 24.09.2009	Mittwoch, 07.10.2009
Donnerstag, 22.10.2009	Mittwoch, 04.11.2009
Donnerstag, 26.11.2009	Mittwoch, 09.12.2009

Besuchen Sie uns doch einmal auf unserer homepage:

www.gerolsbach.de

oder senden Sie uns eine e-mail unter gemeinde@gerolsbach.de

(Auch Ihre Beiträge für das Bürgerblatt können Sie unter der obigen e-mail-Adresse an uns senden!)

Impressum:

Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Gerolsbach, Geschäftsleiter Heinrich Pommé, St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach, Telefon: 08445/928913, E-Mail: h.pomme@gerolsbach.de

Verlag und Anzeigenverwaltung: Bayerische Anzeigenblätter, Hauptplatz 19, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441/499 112.

Es hat die Preisliste Nr. 8 Gültigkeit.

Auflage: 1300 Expl. monatlich.

Druck: Druckerei Humbach & Nemazal, Ingolstädter Straße 102, 85276 Pfaffenhofen.

Einladung zum Sportwochenende in Junkenhofen

Programm:

Samstag, 04. Juli 2009

13.00 Uhr Beginn des Fußballturniers

(Alberzell, Gerolsbach, Singenbach und Klenau-Junkenhofen)

18.30 Uhr Siegerehrung

Sonntag, 05. Juli 2009

10.00 Uhr Gottesdienst im Dorfheim

11.00 Uhr Mittagstisch

Auf Euer Kommen

freut sich die

DORFGEMEINSCHAFT

KLENAU-JUNKENHOFEN

FF Gerolsbach  Bayerntreue Gerolsbach

laden **ALLE**
herzlich ein zum

Sommernachtsfest
in
Gerolsbach
Im Hof beim Gasthof Kettner

27.06.2009

Beginn ab 15 Uhr
mit Kindernachmittag

Für's leibliche Wohl
ist gesorgt

Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern

Aus dem Gemeinderat

Sitzungstermine des Gemeinderates Gerolsbach im Sitzungssaal des Bürgerhauses in Gerolsbach, Am Hang 5:

Sitzungstermin			Abgabetermin für	
Wochentag	Datum	Uhrzeit	Bausachen	sonstige Anträge
Montag	15. Juni 2009	20:00 Uhr	01.06.2009	25.05.2009
Montag	06. Juli 2009	20:00 Uhr	22.06.2009	15.06.2009
Montag	27. Juli 2009	20:00 Uhr	13.07.2009	06.07.2009
Montag	14. Sept. 2009	20:00 Uhr	31.08.2009	24.08.2009
Montag	05. Okt. 2009	20:00 Uhr	21.09.2009	14.09.2009
Montag	26. Okt. 2009	19:00 Uhr	12.10.2009	05.10.2009
Montag	16. Nov. 2009	19:00 Uhr	02.11.2009	26.10.2009
Montag	07. Dez. 2009	19:00 Uhr	23.11.2009	16.11.2009

8. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 11. Mai 2009

1. Geschäftsordnungsantrag des Stefan Maurer auf Bekanntgabe in öffentlicher Sitzung der von der Fa. Wipfler PLAN, Pfaffenhofen a.d. Ilm, ermittelten Gesamtkosten für die künftige Abwasserbeseitigung der Gemeinde Gerolsbach

Dem Antrag wird entsprochen.

Abstimmungsergebnis: 3 : 12

Der Antrag ist somit abgelehnt.

2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 20.04.2009, TOP 1 – 13

Seitens des Gemeinderates werden gegen die o.g. Niederschrift keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Gut informiert mit dem Gemeindeblatt!

3. Bauvoranfrage Anton Zandl, Grub, zum Neubau eines Betriebsleiterwohnhauses auf Fl.Nr. 541 der Gemarkung Gerolsbach

Der Bauvoranfrage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

4. 1. Änderung mit Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 39 „Kreiskrankenhaus“ sowie 25. Änderung des Flächennutzungsplanes „Erweiterung Kreiskrankenhaus“ der Stadt Pfaffenhofen a.d. Ilm

Seitens der Gemeinde Gerolsbach werden keinerlei Einwendungen oder Bedenken erhoben. Auf eine Beteiligung im weiteren Verfahren wird verzichtet.

Zugleich wird die Gemeindeverwaltung ermächtigt, zukünftig bei Bauleitplanverfahren anderer Gemeinden, die sich nicht unmittelbar auf die Gemeinde Gerolsbach auswirken, auf dem Verwaltungsweg zu erledigen und nur in besonders gelagerten Fällen diese dem Gemeinderat vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

5. Deckensanierung von Gemeindestraßen

Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt, wegen der Sanierung der GVStr nach Siebeneich mit den beteiligten Grundstückseigentümern zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

6. Rahmenvereinbarung zur Stromlieferung durch Fa. E.ON

Die Gemeinde Gerolsbach tritt der von den kommunalen Spitzenverbänden in Bayern ausgehandelten Rahmenvereinbarung bei. Auf eine europaweite Ausschreibung wird verzichtet; es besteht keine Ausschreibungspflicht, da der gemeindliche Verbrauch mit ca. 327.424 kwh unter 500.000 kwh/Jahr liegt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

7. Zuschussantrag des Blasmusikvereins „Mittendrin“ – Gerolsbacher Blasmusik e.V.

Es wird ein freiwilliger Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € bewilligt mit der Auflage, sollte sich der Verein innerhalb der nächsten 5 Jahre auflösen, fällt das angeschaffte Anlagevermögen an die Gemeinde zurück.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0



EDEKA markt

Rieß

Münchner Str. 2 · 85302 Gerolsbach

Telefon (0 84 45) 2 91

Gut & Günstig
marinierte
Paprikasteaks **4.89**
kg

Gut & Günstig
Markenbutter **65**
250 g

Donauland
Bayr. Wurstsalat **2.19**
400 g

Gut & Günstig
Schlagsahne **29**
200 g

Gut & Günstig
Mozzarella **55**
125 g

Gut & Günstig
fettarmer Joghurt **45**
500 g

8. Aufnahme des zusätzlichen TOP „Festlegung des Zehrgeldes für die Europawahl 2009“

Der zusätzlichen Aufnahme dieses TOP wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

9. Festlegung des Zehrgeldes für die Europawahl 2009

Jeder Wahlhelfer erhält ein Zehrgeld in Höhe von 25,00 €.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

10. Bekanntgaben

– Konjunkturpaket II

Lt. Presse und Internet sowie jeweils seit heute vorliegenden Bescheiden der Regierung von Oberbayern vom 05.05.09 bzw. 07.05.09, werden in Gerolsbach folgende Projekte gefördert:

1. Neugestaltung Dorfplatz bei ehem. „Schickeria“ als Sondermaßnahme im Rahmen der Städtebauförderung mit 132.000,00 €.
2. Energetische Sanierung des Kindergartens „Regenbogen“ mit 280.000,00 €.
(In diesem Zusammenhang wurde das Schreiben der Gemeinde an die Regierung von Oberbayern vom 05.05.09 wegen Umlenkung der Fördergelder in die Energetische Sanierung mit Nutzungsänderung des neuen Rathauses in der ehem. „Schickeria“ bekanntgegeben)

– Bürgerversammlung 2009

Dem Gemeinderat wurden die angesprochenen Punkte aus der Bürgerversammlung bereits übersandt. Anträge, die im Gemeinderat zu behandeln wären, wurden nicht gestellt.

Die Diskussionspunkte wurden bereits in der Bürgerversammlung abschließend geklärt.

– Einladung zur Informationsveranstaltung in Alberzell am 28.05.09 wegen Dorferneuerung Alberzell

Wurde den Gemeinderäten bereits mit der Einladung übersandt.

– Keine Förderung von Instandsetzungsarbeiten am gemeindlichen Weg in Gröben

Wurde den Gemeinderäten bereits mit der Einladung übersandt.

– Einladung zum Betriebsausflug der Gemeinde am 10.07.09

Wurde den Gemeinderäten heute ausgehändigt.

– Gebührenbedarfsberechnung für die Wasserversorgung der Gemeinde

Wurde den Gemeinderäten bereits mit der Einladung übersandt.

– Einheimischenmodell

Die Fraktionen sollen sich Gedanken darüber machen, wie ein künftiges Einheimischenmodell aussehen kann und entsprechende Vorschläge bis Mitte Juli 2009 erarbeiten.

– Besichtigung der gemeindlichen Wasserversorgungsanlage durch das Gesundheitsamt Pfaffenhofen a.d. Ilm und das Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt am 23.04.2009

Die Prüfung erfolgte ohne Beanstandung mit 2 Anregungen – bei Interesse kann die komplette Niederschrift in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

– Personalsituation der Gemeinde Gerolsbach im Vergleich zu anderen Gemeinden des Landkreises Pfaffenhofen a.d. Ilm

Der 1. Bürgermeister gibt das Ergebnis der Befragung der vergleichbaren Nachbargemeinden bekannt.

In nichtöffentlicher Sitzung wurde u.a. folgendes behandelt:

Bekanntgaben:

Termin der nächsten Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 15. Juni 2009 um 20:00 Uhr statt.

Anzeigenannahme:

Heidi Starck

Telefon 0 84 41-59 72 · Fax 0 84 41-7 27 37

e-mail: heidi.starck@gmx.de

Fenster & Haustüren



Innentüren



Fliesen & Parkett



Die Top-Adresse für Heim- und Handwerker, Haus und Garten!

MOSER

Agrar & Baufachzentrum

Kompetente Ausstellungen:

Bau- & Dämmstoffe

Fenster & Türen

Fliesen & Naturstein

Parkett, Laminat & Kork

Gartenbaustoffe

Baufachmarkt

Aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei Gerolsbach

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Sie können jederzeit telefonisch mit den einzelnen Sachbearbeitern Termine, auch nach 17:00 Uhr, vereinbaren.

Außerdem werden Sie, wenn Sie an den anderen Tagen nachmittags etwas dringend in der Gemeindeverwaltung zu erledigen haben, sicherlich nicht abgewiesen.

Seitz
1. Bürgermeister

Gemeindebücherei Gerolsbach ab sofort im Bürgerhaus in Gerolsbach, Am Hang 5

Öffnungszeiten:

Nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Tel. 92 89-12

Sprechtag des Arbeitsgerichts München

Das Arbeitsgericht München hält in Pfaffenhofen a. d. Ilm im Haus der Begegnung – Leserraum – jeden 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr einen Amtstag (Sprechtag) ab.

Staatliches Gesundheitsamt Pfaffenhofen

Schwanger – und nun?

Nur wenige Ereignisse verändern den Alltag und die Lebensplanung so grundlegend wie Nachwuchs. „Andere Umstände“ können auch Unsicherheiten, Fragen, Probleme und Befürchtungen mit sich bringen:

Wir beraten

- kostenlos und vertraulich
- auf Wunsch anonym

Wir sind für Sie da

- bei allen Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Schwangerschaft
- bei Fragen zu Sexualität und Verhütung
- bei Fragen zur Pränataldiagnostik
- wenn Sie sich in einem Schwangerschaftskonflikt oder einer seelischen Krise befinden
- bei unerfülltem Kinderwunsch

Wir informieren Sie

- über gesetzliche finanzielle Leistungen
- wenn Sie finanzielle Hilfen von der Stiftung „Hilfe für Mutter und Kind“ beantragen möchten
- wenn Sie eine Fehl-, Früh- oder Totgeburt hatten

wichtig

- bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns
- bei finanziellen Notlagen noch vor der Geburt des Kindes melden
- jeden Donnerstag bieten wir eine „offene Sprechstunde“ zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr an – hierzu sind keine Voranmeldungen nötig !!!

So finden Sie uns

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen im Gesundheitsamt Pfaffenhofen
Krankenhausstraße 70
85276 Pfaffenhofen

Ansprechpartner

Frau Beckenbauer: 08441-791965

(e-mail: brigitte.beckenbauer@landratsamt-paf.de)

Herr Gaßner: 08441-791966

(e-mail: wolfgang.gassner@landratsamt-paf.de)

Frau Seidl: 08441-791967 (e-mail: inge.seidl@landratsamt-paf.de)

Einsatzleitung der Dorfhelferinnenstation

Die Dorfhelferinnen-Station vermittelt **allen Familien** professionelle Hilfe, wenn die Mutter wegen Krankheit, Krankenhausaufenthalt, Risikoschwangerschaft, Entbindung oder Kur ausfällt.

Einsatzleitung: Waltraud Wagner, Tel. 08446/560, Mobil: 0171/8009226

Abfall

Machen auch Sie mit! Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen!

Recyclinghof

Bauhofstraße 6, 85302 Gerolsbach

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb (AWP)

Scheyerer Straße 76, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

Telefon: 08441/78 79-0

Telefax: 08441/78 79 79

Abfallberatung: Herr Reichhold 08441/78 79-20

E-Mail: godehard.reichhold@awb-paf.de (Abfallberatung)

E-Mail allgemein: info@awb-paf.de

homepage: www.awp-paf.de

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 08.00 – 16.00 Uhr (durchgehend)

Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Interessante Informationen erhalten Sie auch unter:

<http://www.abfallratgeber-bayern.de/>

Grüngutlagerplatz bei der Kläranlage Gerolsbach

Hier können holzige Gartenabfälle (**Baum- und Strauchschnitt**) kostenlos abgegeben werden.

Die übrigen Gartenabfälle können wie bisher am Recyclinghof entsorgt werden.

Die Öffnungszeiten des Grüngutlagerplatzes sind:

Samstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeit sind „holzige Abfälle“, wie bisher, zu den bekannten Öffnungszeiten am Recyclinghof in der Bauhofstraße abzugeben.

Getrennte Erfassung an den Gartenabfallsammelstellen!

Um eine sinnvolle Verwertung der Gartenabfälle an den Sammelstellen zu gewährleisten, müssen diese folgendermaßen getrennt werden:

Holzige Gartenabfälle (braune Gartenabfälle), mit einem Durchmesser von einem bis maximal 50 Zentimetern, sollen gesondert auf der befestigten Fläche erfasst werden (Ast- und Stammholz). Bei dicken Ästen stören Laub und Nadeln nicht! Keine Wurzelstöcke!

Holzige Gartenabfälle mit überwiegend Laub und Nadeln (grüne Gartenabfälle), wie z.B. Heckenschnitt von Liguster, Buchen, Nadelbäumen usw., Thujen und Thujenschnitt, dünne Äste/Zweige von Nadelbäumen und Weiden, Kleingeäst, sollen in einem gesonderten Haufen auf der befestigten Fläche gesammelt werden.

Krautige und nicht holzige Gartenabfälle, wie z.B. Schilf, Gras, Laub, Moos, Wurzeln, Wurzelstöcke mit einem Ballendurchmesser bis max. 30 cm, mit Erde vermischte Gartenabfälle, **sind über die bereitgestellten Sammelcontainer zu erfassen.**

Grund für diese Trennung von Gartenabfällen ist die landkreisweite Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes durch den Abfallwirtschaftsbetrieb – AWP –, das eine Verwertung von sortenrein erfasstem Baum- und Strauchschnitt (braune Gartenabfälle) über ein Biomasse-Heizkraftwerk vorsieht.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Gartenabfälle getrennt an den Sammelstellen anzuliefern, damit werden unnötige Mehrarbeiten und Wartezeiten bei der Anlieferung vermieden.

Ab sofort steht ein Container für Kartonagen zur Verfügung.

SEIT 60 JAHREN

Betten & Wäsche **LEITENBERGER** GROSSE MATRATZEN-AUSSTELLUNG

IM ZENTRUM VON PFAFFENHOFEN · FRAUENSTR 5 · TEL. 0 84 41 / 96 76

ENTSORGUNGSHINWEISE

Sperrmüll:

Sperrmüll wird getrennt nach **Möbelholz** (z.B. Schränke) und **sonstigem Sperrmüll** (z.B. Sessel, Sofas) am Wertstoffhof angenommen. Weitere Informationen erteilt das Wertstoffhofpersonal bzw. können Sie den gesonderten Merkblätter und dem Abfall-ABC, das am Wertstoffhof sowie bei den Stadt-, Markt- und Gemeindeverwaltungen aufliegt, entnehmen.

Elektronikschrott gemäß Elektro- und Elektronikgesetz (ElektroG):

Elektronikschrott aus privaten Haushalten wird getrennt erfasst nach **Haushaltsgroßgeräten** (z.B. Waschmaschine, Spülmaschine, Elektroherd), **Haushaltskühlgeräten** (Kühlschränke, Gefriertruhen, Gefrierschränke, Combi-Geräte), **Informations- und Telekommunikationsgeräten (IT-Geräte)** sowie **Geräten der Unterhaltungselektronik** (z.B. Radio, Fernseher, Computer, Bildschirm, CD-Player, Telefon, Faxgerät), **Gasentladungslampen** (z.B. Neonröhren, Energiesparlampen) und **Haushaltskleingeräten** (z.B. elektrisches Spielzeug, Bohrmaschine, Bügel-eisen, Staubsauger).

Der Gelbe Sack:

Saubere gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Kunststoff und Verbundmaterialien können im Gelben Sack gesammelt und am Wertstoffhof abgegeben werden. Dort erhalten Sie auch Leersäcke.

Bitte die gesonderte Sammlung von Aluminium, Styropor und Dosen über die Wertstoffhöfe bzw. Depotcontainer beachten!!!!

Problemabfälle:

Privathaushalte und Kleingewerbetreibende können sie am Sammelort z.B. Chemikalien, Gifte, Säuren usw. in haushaltsüblicher Menge abgeben. Eintrocknete Farb-, Lack- und Kleberreste sowie Dispersionsfarben (eintrocknen lassen oder mit Sägemehl binden) müssen über die Restabfalltonne entsorgt werden!!

Bitte das rote Sondermerkblatt zur Problemabfallsammlung anfordern!!

Hausratsammelstelle:

Funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände aller Art ohne optische Mängel können kostenlos an der Hausratsammelstelle in Pfaffenhofen, **Telefon 08441 76611**, abgegeben werden.

Bürgermeister-Stocker-Str. 2 in Pfaffenhofen/Niederscheyern, Zufahrt über die Schrobenshausener Straße.

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr sowie 13.00 – 18.00 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr, Montag geschlossen.

Abholung:

Nähere Information zur Anlieferung bzw. Abholung von Sperrmüll, Altmittel, Möbelholz, Elektronikschrott und Haushaltskühlgeräten erhalten Sie unter Telefon 08441/787950.

Weitere Hinweise finden Sie im Abfall-ABC und unter www.awp-paf.de.

Ebenso steht Ihnen die Abfallberatung des AWP, Scheyerer Str. 76, 85276 Pfaffenhofen, Telefon 08441 787950, gerne zur Verfügung.

Zusätzliche Informationen rund um das Thema „Abfallentsorgung“ erscheinen wöchentlich

in der TAFERLRUNDE
des Bayerischen Taferls



sowie im

PAF-Journal
des IZ-Anzeigers.



Abfuhrtermine 2009 - 2010

im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm

BITTE AUFBEWAHREN



NICHT VERGESSEN:

Die Tonnen müssen spätestens bis 06.00 Uhr bereitgestellt sein.

Sperrmüll und Altmittel	Problemabfall-sammlung	Wertstoffhof Gerolsbach
können kostenlos in allen Wertstoffhöfen abgegeben werden.	Ort: Wertstoffhof	Bauhofstraße 6 Telefon (08445) 1010
Haushaltskühlgeräte Die Entsorgung erfolgt gebührenfrei über die Wertstoffhöfe.	Di. 10.03.2009 10.00 – 12.00 Uhr Di. 14.07.2009 13.00 – 15.00 Uhr	Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr, 16.00 – 18.00 Uhr Sa, 09.00 – 12.00 Uhr

Abholung

von Sperrmüll, Altmittel und Haushaltskühlgeräten siehe oben.

TS 02 Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Gerolsbach

Machen auch Sie mit!

Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen. Nähere Informationen siehe oben, im Abfall-ABC und unter www.awp-paf.de.

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Gerolsbach

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Mi 14.01.	Mi 12.08.	Do 15.01.	Do 13.08.	Mo 02.02.
Mi 28.01.	Mi 26.08.	Do 29.01.	Do 27.08.	Mo 02.03.
Mi 11.02.	Mi 09.09.	Do 12.02.	Do 10.09.	Mo 30.03.
Mi 25.02.	Mi 23.09.	Do 26.02.	Do 24.09.	Mo 27.04.
Mi 11.03.	Mi 07.10.	Do 12.03.	Do 08.10.	Mo 25.05.
Mi 25.03.	Mi 21.10.	Do 26.03.	Do 22.10.	Mo 22.06.
Di 07.04.	Mi 04.11.	Mi 08.04.	Do 05.11.	Mo 20.07.
Mi 22.04.	Mi 18.11.	Do 23.04.	Do 19.11.	Mo 17.08.
Mi 06.05.	Mi 02.12.	Do 07.05.	Do 03.12.	Mo 14.09.
Mi 20.05.	Mi 16.12.	Fr 22.05.	Do 17.12.	Mo 12.10.
Do 04.06.	Mi 30.12.	Fr 05.06.	Do 31.12.	Mo 09.11.
Mi 17.06.	Mi 13.01.2010	Do 18.06.	Do 14.01.2010	Mo 07.12.
Mi 01.07.	Mi 27.01.2010	Do 02.07.	Do 28.01.2010	Mo 04.01.2010
Mi 15.07.	Mi 10.02.2010	Do 16.07.	Do 11.02.2010	Mo 01.02.2010
Mi 29.07.	Mi 24.02.2010	Do 30.07.	Do 25.02.2010	Mo 01.03.2010

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Alberzell

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Di 03.02.	Di 18.08.	Do 29.01.	Do 13.08.	Mo 23.02.
Di 17.02.	Di 01.09.	Do 12.02.	Do 27.08.	Mo 23.03.
Di 03.03.	Di 15.09.	Do 26.02.	Do 10.09.	Mo 20.04.
Di 17.03.	Di 29.09.	Do 12.03.	Do 24.09.	Mo 18.05.
Di 31.03.	Di 13.10.	Do 26.03.	Do 08.10.	Mo 15.06.
Mi 15.04.	Di 27.10.	Mi 08.04.	Do 22.10.	Mo 13.07.
Di 28.04.	Di 10.11.	Do 23.04.	Do 05.11.	Mo 10.08.
Di 12.05.	Di 24.11.	Do 07.05.	Do 19.11.	Mo 07.09.
Di 26.05.	Di 08.12.	Fr 22.05.	Do 03.12.	Mo 05.10.
Di 09.06.	Mo 21.12.	Fr 05.06.	Do 17.12.	Mo 02.11.
Di 23.06.	Di 05.01.2010	Do 18.06.	Do 31.12.	Mo 30.11.
Di 07.07.	Di 19.01.2010	Do 02.07.	Do 14.01.2010	Mo 28.12.
Di 21.07.	Di 02.02.2010	Do 16.07.	Do 28.01.2010	Mo 25.01.2010
Di 04.08.	Di 16.02.2010	Do 30.07.	Do 11.02.2019	Mo 22.02.2010

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Klenau, Junkenhofen, Singenbach, Strobenried

Restabfalltonnen		Biotonnen		Papiertonnen
Mi 28.01.	Mi 12.08.	Do 29.01.	Do 13.08.	Mo 23.02.
Mi 11.02.	Mi 26.08.	Do 12.02.	Do 27.08.	Mo 23.03.
Mi 25.02.	Mi 09.09.	Do 26.02.	Do 10.09.	Mo 20.04.
Mi 11.03.	Mi 23.09.	Do 12.03.	Do 24.09.	Mo 18.05.
Mi 25.03.	Mi 07.10.	Do 26.03.	Do 08.10.	Mo 15.06.
Di 07.04.	Mi 21.10.	Mi 08.04.	Do 22.10.	Mo 13.07.
Mi 22.04.	Mi 04.11.	Do 23.04.	Do 05.11.	Mo 10.08.
Mi 06.05.	Mi 18.11.	Do 07.05.	Do 19.11.	Mo 07.09.
Mi 20.05.	Mi 02.12.	Fr 22.05.	Do 03.12.	Mo 05.10.
Do 04.06.	Mi 16.12.	Fr 05.06.	Do 17.12.	Mo 02.11.
Mi 17.06.	Mi 30.12.	Do 18.06.	Do 31.12.	Mo 30.11.
Mi 01.07.	Mi 13.01.2010	Do 02.07.	Do 14.01.2010	Mo 28.12.
Mi 15.07.	Mi 27.01.2010	Do 16.07.	Do 28.01.2010	Mo 25.01.2010
Mi 29.07.	Mi 10.02.2010	Do 30.07.	Do 11.02.2019	Mo 22.02.2010

Rente · Rehabilitation · Auskunft und Beratung

Sprechstunden 2009
des
Versichertenberaters der Deutschen
Rentenversicherung Bund
Ferdinand Stocker
- zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung -

Wo ? **AOK Die Gesundheitskasse**
Geschäftsstelle
Josef-Maria-Lutz-Straße 5
85276 Pfaffenhofen

Wann ?

08. Januar 2009	02. Juli 2009
05. Februar 2009	06. August 2009
05. März 2009	03. September 2009
02. April 2009	01. Oktober 2009
07. Mai 2009	05. November 2009
04. Juni 2009	03. Dezember 2009

von 14:00 bis 16:30 Uhr

Anmeldung

Melden Sie sich bitte möglichst **eine Woche** vor dem jeweiligen Termin unter der Telefonnummer: **08442/95 30 56** an

Unterlagen

Zur Beratung und für alle anderen Tätigkeiten, wie Auskünfte, Rentenansprüche und Kontenklärungen usw. benötigen wir Ihre **Versicherungsunterlagen** und Ihren **Personalausweis**.

Alle Beratungen, Auskünfte, Rentenansprüche, Kontenklärungen usw. sind kostenlos!

Rentensprechtag 2009

Pfaffenhofen:	24	Seniorenbüro St. Josef
	Viktualienmarkt	Hofberg 7
2 Dienstag	(VM)	85276 Pfaffenhofen / Ilm
	Neuperlach	Tel.: 08441 / 27179
4 Dienstag	(VP)	

Termine:

	VM	NP	Bemerkung
13.01.2009	x		
27.01.2009		x	
10.02.2009	x		
24.02.2009			Faschingsdienstag
10.03.2009	x		
24.03.2009		x	
14.04.2009	x		
28.04.2009		x	
12.05.2009	x		
26.05.2009		x	
09.06.2009	x		
23.06.2009		x	
14.07.2009	x		
28.07.2009		x	
11.08.2009	x		
25.08.2009		x	
08.09.2009	x		
22.09.2009		x	
13.10.2009	x		
27.10.2009		x	
10.11.2009	x		
24.11.2009		x	
08.12.2009	x		
22.12.2009		x	
	12	11	

Was tun wenn's „kracht“

KFZ-Sachverständigenbüro Holledau
Inh. Andreas Heckmeier · Korbinianstraße 12 · 85301 Schweitenkirchen
Tel.: 0 84 44 / 17 22
Fax: 0 84 44 / 91 91 43
Mobil: 01 70 / 739 02 73



Unfallgutachten Wertgutachten Oldtimerbewertung
für
PKW MOTORRÄDER NUTZFAHRZEUGE WOHNWAGEN REISEMOBILE

info@sachverstaendigenbuero-holledau.de www.sachverstaendigenbuero-holledau.de

CARITAS-ZENTRUM

für den Landkreis Pfaffenhofen

Spitalstraße 7, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441 / 8083-0
Leiter: Hans Hauf

Allgemeine Soziale Beratung

Beratung und Hilfe bei allgemeinen Lebensproblemen, Vermittlung von Mutter-Kind- und Kinderkuren, Lebensmittelausgabe
Ansprechpartnerin: Christine Keil
Telefon: 08441 / 8083-15
Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

Zentrum für Ehrenamtliche

Das **Zentrum für Ehrenamtliche und Freiwillige** der Caritas bietet Bürgern, die sich engagieren wollen, gezielte Beratung und Information über mögliche Tätigkeitsbereiche. Bei der Suche nach einem geeigneten Einsatzfeld unterstützen wir Sie aktiv. Interessierte sind herzlich eingeladen.
Anfragen und Information bei Birgit Ostermeier, Tel. 08441 / 8083-13

Betreuungsverein

Der Betreuungsverein der Caritas Pfaffenhofen führt Einzelbetreuungen und bietet ehrenamtlich tätigen Betreuern Beratung und Information.
Ansprechpartnerin: Renate Schmid
Telefon: 08441 / 8083-16

Soziale Beratung für Schuldner

Beratung, Existenzsicherung, Insolvenzverfahren
Ansprechpartnerinnen: Michaela Wildmoser und Yvonne Marx
Telefon: 08441 / 8083-15 / -18
Di: Außensprechstunde in Manching von Yvonne Marx

Seniorenberatung / Fachberatung für pflegende Angehörige

Beratung in allen Fragen und Problemen die Senioren und deren Angehörige betreffen
Ansprechpartnerin: Christine Keil
Telefon: 08441 / 8083-14 oder 08441 / 879030

Beratung für Migranten

Soziale Beratung, Orientierungshilfen, Begleitung und Hilfen bei Ämterangelegenheiten, Integrationshilfen, Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen
Ansprechpartnerin: Christel Schmitt-Motzkus
Telefon: 08441 / 8083-19
Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

Tagespflegevermittlung für Kinder

Information und Beratung, Schulung der Tagespflegepersonen, Eignungsüberprüfungen
Ansprechpartnerin: Sandra Moll
Telefon: 08441 / 8083-20

Nachbarschaftshilfen:

In Zusammenarbeit mit Nachbarschaftshilfen gibt es in fast jeder Gemeinde des Landkreises Pfaffenhofen Babysitter, Mutter-Kind-Gruppen,

Kinderpark (Kinderbetreuung für Kleinkinder), Tages- und Notmütter, Mittags- und Nachmittagsbetreuung an Grundschulen, Besuchsdienste, Haushaltshilfen, Basare, usw.
 Ansprechpartnerin für **Gerolsbach**: Martina Joostema,
 Tel. 08445/929503
 oder über das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen, Tel.: 08441 / 8083-15

Jugend- und Elternberatung

Beratung für Familien, Eltern, Jugendliche, Kinder, und alle, die für Kinder sorgen.
 Fragen zur Familie (Streit, Krisen, Trennung ...), Fragen zur Entwicklung und Erziehung.
 Telefonische Anmeldung erforderlich: Tel.: 08441 / 1661
 oder bei der Außenstelle Manching: Tel.: 08459 / 3323-62.

Sozialpsychiatrischer Dienst mit gerontopsychiatrischer Fachberatung

und **Betreuung Einzelwohnen** in Pfaffenhofen mit Außensprechtagen in Geisenfeld, Manching und Vohburg. Wir beraten und begleiten Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen, Menschen in belastenden Situationen sowie deren Angehörige und Bezugspersonen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche möglich.
 Fachdienstleiter: Klaus Bieber, Telefon: 08441 / 8083-41

Häusliche Alten-, Kranken- und Familienpflege

Hilfe und Beratung, Grund- und Behandlungspflege, Zusammenarbeit mit allen Ärzten und Kassen, Haushaltshilfe Tagwache und Verhinderungspflege, Pflegekurse
 Pflegedienstleiterin: Erna Federl, Telefon: 08441 / 8083-27 / -24
 Außenstellen in Vohburg, Manching und Geisenfeld

Familienpflege

Bei Krankheit, Krankenhausaufenthalt der Mutter u.ä.
 Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-15



Elektrotechnik Jörg Weißpflug
Meisterbetrieb
 Herzogstr. 2a
 85302 Gerolsbach

Unsere Leistungen für Sie:

- Elektrotechnik** — Installation — Instandhaltung
- Sicherheitstechnik** — Alarmanlagen — Videoüberwachung
- Zutrittskontrolle
- Netzwerktechnik** — Netzwerkverkabelung
- Internetdienstleistungen B2B
- Torteknik** — Torantriebe — Tore
- Klimatechnik** — Klimaanlage fürs Büro, Serverraum oder zu Hause

Telefon: 08445 / 92 99 890

Fax: 08445 / 92 99 886 e-mail: info@weisspflug.de

Hausnotruf

Beruhigt und sicher zu Hause leben
 Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-24

Essen auf Räder

Warmes Essen „täglich frisch auf den Tisch“, auch am Wochenende gefrorenes Essen ebenso möglich
 Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-24

Gemeinde:
Gerolsbach
 Verwaltungsgemeinschaft:

Wahlbekanntmachung

1. Am **7. Juni 2009** findet in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum Europäischen Parlament**

statt. Die Wahl dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr¹

2. Die Gemeinde² bildet einen Wahlbezirk.

Der Wahlraum befindet sich in Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums:

Der Wahlraum ist barrierefrei nicht barrierefrei.

Die Gemeinde³ ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk/Sonderwahlbezirk		Wahlraum	
Nr.	Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	barrierefrei
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Die Gemeinde⁴ ist in allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.
 In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 11.05.09 bis 15.05.09 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Die Gemeinde ist in Sonderwahlbezirk(e) eingeteilt, und zwar:

 5
 (Bezeichnung und genaue Anschrift des Sonderwahlbezirks/der Sonderwahlbezirke, barrierefrei ja/nein)

3. Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr in Grundschule Gerolsbach, Schulstraße 5, 85302 Gerolsbach zusammen.
 (Bezeichnung und genaue Anschrift des Auszählungsraums/der Auszählungsräume)

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.
 Die Wähler und Wählerinnen haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger/Unionsbürgerinnen einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.
 Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

- Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine Stimme.
 Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.
 Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.
 Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
 5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
 6. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises/der kreisfreien Stadt oder b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
 7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).
 Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

Datum: 11.05.2009

Seitz, 1.Bürgermeister
 (Unterschrift)

1. Bei abweichender Festsetzung des Beginns der Wahlzeit durch den Landeswahlleiter ist der festgesetzte Wahlzeitbeginn einzutragen.
 2. Für Gemeinden, die nur einen Wahlbezirk bilden.
 3. Für Gemeinden, die in einige wenige Wahlbezirke eingeteilt sind.
 4. Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.
 5. Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, Bezeichnung und genaue Anschrift des Sonderwahlbezirks/der Sonderwahlbezirke, barrierefrei ja/nein.

Wir gratulieren



Geburten

Fabian Denz, geboren am 27.04.2009
Alberzell, Ringstr. 28

Geburtstags- und Ehejubilare

Herrn Michael Neukäufer, Gerolsbach, zum 80. Geburtstag
am 05.05.2009



Eheleute Johann und Viktoria Herzinger, Singenbach, zur Diamantenen Hochzeit am 05.05.2009



Eheleute Albert und Anna Finkenzeller, Junkenhofen, zur Goldenen Hochzeit am 19.05.2009

Eheleute Josef und Maria-Anna Starringer, Gerenzhausen, zur Goldenen Hochzeit am 20.05.2009

Allen Neugeborenen, Brautpaaren und Jubilaren, auch denen, die hier nicht genannt sind, wurden vom 1. Bürgermeister Martin Seitz im Namen der Gemeinde Gerolsbach herzliche Glückwünsche übermittelt.

Herzlichen Glückwunsch



ERDBEEREN

zum Selberpflücken
in Walkersbach
und Euernbach/Kreutenbach

Täglich geöffnet von 8:30 – 19:00
Gepflückte Erdbeeren vorrätig

Karl Holzner
0162- 49 59 952

Kindergartennachrichten

Kindergarten Regenbogen

Der Zahnarzt war da

Ein besonderes Erlebnis war für die Kindergartenkinder vor wenigen Wochen der Besuch des Zahnarztes Dr. Heib mit seiner Frau und Leo Löwe. Sie machten darauf aufmerksam, wie wichtig schon in diesem Alter richtige Ernährung und Zahnpflege ist.

Die Kinder lernten spielerisch durch eigenes Mittun die Aufgaben der Backen-, Eck- und Schneidezähne und was mit den Zähnen passiert, wenn sie Äpfel, Karotten, Wasser oder süße Limonade, Schokolade etc. zum Kauen bekommen. Weil die Kinder schon viel wussten, konnte Leo Löwe sie fleißig loben.

Jedes Kind bekam auch diesmal wieder Zahnbürste und Zahnpasta geschenkt, die an den Kinderwaschbecken sofort ausprobiert wurden. Zum Schluss sangen wir das Zahnbürstenlied und jedes Kind wird hoffentlich auch zu Hause eifrig ihre Zähne putzen.

Mutter- und Vatertag

Unter dem Motto „Auf geht's zum Wandern“ bestellten die Kindergartenkinder ihre Eltern zum ehemaligen Lager unseres Waldprojektes. Die Einladungen wurden bereits an die Mamas und Papas weitergegeben... Allerdings werden wir erst in der nächsten Bürgerblattausgabe über diesen Ausflug ins Grüne und den geplanten Überraschungen berichten.

Kindergarten Regenbogen und Villa Kunterbunt

Zum zweiten Mal begaben sich die Schulanfänger aus beiden Kindergärten auf einen gemeinsamen Ausflug.

Letztes Kindergartenjahr fuhren sie bis nach München ins „Deutsche Museum“. Heuer ging die Fahrt mit dem Bus nach Scheuern.

Dort verbrachten sie einen Vormittag auf der Wiese. Zwei „Lehrkräfte“ vom Bund für Umwelt und Naturschutz konnten die Kinder im sogenannten „Grünen Klassenzimmer“ viel Wissenswertes nahe bringen. Dies war keineswegs langweilig, denn es gab allerhand zu Entdecken.



Mit Becherlupen kann man die Tiere ganz genau bobachten

Mit Becherlupen und Schüsseln ausgestattet, suchten die Kinder nach Insekten und Spinnen. Danach wurden die verschiedenen Tierarten bestimmt.

Auch die Pflanzen und Gräser, die auf einer Wiese wachsen lernten die Kindergartenkinder mit Namen kennen. Dass die Natur mit allerhand Tricks ausgerüstet ist lernten wir unter anderem an den auffallend farbigen und duftenden Blüten kennen. Denn dadurch locken sie die Insekten an.



Gespannt lauschten die Kinder den Worten den „Lehrerin“

Maifest

Mit Hau-ruck-rufen wurde Anfang Mai ein eigens von Eltern und Kindern gefertigter Maibaum in der „Villa Kunterbunt“ aufgestellt und mit einem Bandltanz der Vorschulkinder eingeführt. Bayerische Tänze und Spiele rundeten das Programm ab.



An einem sonnigen Samstagnachmittag trafen sich aufgeregte Krippen- und Kindergartenkinder mit ihren Eltern und Großeltern natürlich in Dirndl und Lederhosen zum lang erwarteten Fest. „Resi, i hoi di mit meim Traktor ab“, dieser Schlager tönnte mitreißend aus den Lautsprechern, als Florian mit dem Tretbulldog ein Madl nach dem anderen aus der Krippengruppe zum Maifest begleitete. „Bin i net a schena Hoh’?“, schmetterten die Schatzkistenkinder als Julian als stolzer Hahn verkleidet mit zwispältigen Blicken die Streiche des Gickerl (gespielt von Anna) verfolgte. Gekonnt klopfte Elias den Takt auf Besenstil und Stecken zu den Klängen von „Drunt in da Holladau steht a Birnbaum sche blau“ der Seepferdchengruppe.

Nach der Vorstellung wurde zum gemeinsamen Spielen für alle Familien eingeladen. Ob Maßkrugstemmen, Schubkarrenrennen oder Baumstammsägen, alle kamen auf ihre Kosten. Besonders die Kinder, denen als Belohnung nach sechs Spielen ein Lebkuchenherz zum Umhängen winkte.

Zwischendrin konnte man leckere bayerische Schmankerl auswählen, die fleißige Omas, Mama und Papas gebacken und hergerichtet hatten. Das schmeckte auch den eingeladenen Gästen vom Senioren-Hoagart'n

und da war natürlich eine Resi dabei. Vielleicht hat sie sich bei unserem Lied an alte Zeiten erinnert.

Wir sagen allen ein herzliches Vergelt's Gott, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben. Die Idee, die hinter dem Aufstellen eines Maibaums steht, nämlich Gemeinschaft zu leben, hat sich in der „Villa Kunterbunt“ in den Wochen der Vorbereitung und am Tag selbst in vielfältiger Weise gezeigt.

Ausflug der Vorschulkinder

„Wir fahren ins grüne Klassenzimmer“, freuten sich die Vorschulkinder als ihr anstehender Ausflug mit den Großen des Kindergarten „Regenbogen“ anstand. Eine Wiese bei Scheyern bot dann allerlei zum Hören, Schauen, Riechen und Kennen lernen. Was ist ein Wiesenpflaster? Wie viele Beine haben unsere Insekten? Wie sieht das Blatt eines Löwenzahns aus? All dies und viel mehr erfuhren und erlebten die Kinder an diesem Vormittag. Da gab es anderntags viel zu erzählen.

Schulnachrichten

Grundschule Gerolsbach

Am Dienstag, den 19.5.2009 um 16.30 Uhr war es soweit: Otto Knöferl stellte zwei von ihm gefertigte wunderschöne massive Sitzbänke im Pausenhof der GS Gerolsbach auf. Hier fehlten bislang noch Sitzgelegenheiten. Zum Glück stellte sich rasch Herr Knöferl zur Verfügung und schuf innerhalb weniger Wochen aus drei Baumstämmen, die Margit und Werner Sieber stifteten, zwei wunderbare Sitzbänke.

Und so wurden aus den drei Fichtenstämmen, die im strengen Winter bei Minusgraden geschlagen wurden, ansprechende Sitzgelegenheiten für den Pausenhof: Stämme trocknen lassen, zum Sägewerk bringen und schneiden, abhobeln und -schleifen, streichen, verschrauben und transportieren.

Viel Arbeit und „Herzblut“ stecken in diesen beiden Bänken. Wir danken den Familien Sieber und Knöferl ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Unseren Grundschulern wird ihr Pausenbrot nun umso besser schmecken! Erfreulicherweise wurden unseren Schulkindern noch weitere Sitzgelegenheiten in Aussicht gestellt. Wir freuen uns heute schon darauf!

Sabine Bauer
Elternbeiratsvorsitzende



**Die Zukunft
gehört unseren Kindern!**

Raiffeisen "aktuell"

www.mein-ferienauto.de

Wissen Sie eigentlich was Ihre Kreditkarte alles kann?



Mieten Sie sich für Ihren Urlaub Ihr Ferienauto und sparen sich dabei auch noch 20 % bei einer Buchung mit Ihrer Kreditkarte über www.mein-ferienauto.de

Folgende (Versicherungs-) Leistungen sind inclusive:

- Verkehrsmittel-Unfallversicherung
- Vollkasko
- Diebstahlversicherung
- Haftpflicht
- Steuern
- Flughafengebühr
- Rückerstattung der Selbstbeteiligung im Schadensfall

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Ansprechpartner:

Hauptstelle Gerolsbach:
Claudia Kammerer, Tel. 08445/9261-26



Geschäftsstelle Junkenhofen:
Stefanie Humpel, Tel. 08445/1884



Geschafft! Unsere Auszubildenden Stefan Kneißl und Christoph Pertold haben Ihre Abschlussprüfung zum Bankkaufmann erfolgreich absolviert und konnten am 15.05.2009 im Rahmen der IHK-Abschlussfeier im Kolpinghaus in Ingolstadt Ihre Zeugnisse in Empfang nehmen. Wir gratulieren hierzu ganz herzlich! Christoph Pertold wird bei uns die Abteilung Buchhaltung/EDV unterstützen. Stefan Kneißl hat sich für ein Studium im Fach Volkswirtschaftslehre entschieden. Wir wünschen ihm viel Erfolg dabei.

**Raiffeisenbank Gerolsbach eG
mit Geschäftsstelle Junkenhofen**



Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Gerolsbach

St. Andreas-Straße 9, 85302 Gerolsbach, Tel. 08445/929505

Gottesdienstordnung vom 4. Juni – 7. Juli 2009

DONNERSTAG – 4. Juni

Kein Abendgottesdienst

SONNTAG – 7. Juni

Dreifaltigkeitssonntag

10.00 Pfarrgottesdienst

MONTAG – 8. Juni

19.30 Treffen der Katholischen Frauengemeinschaft im Pfarrheim

DONNERSTAG – 11. Juni Fronleichnam

19.00 Pfarrgottesdienst mit anschl. Fronleichnamsprozession

KOLLEKTE FÜR UNSERE KIRCHE

SAMSTAG – 13. Juni

19.00 Rosenkranz

19.30 Vorabendgottesdienst

Kein Sonntagsgottesdienst

MONTAG – 15. Juni

15.30 Treffen der Firmgruppe im Pfarrheim

DONNERSTAG – 18. Juni

EISENHUT

19.30 Abendgottesdienst

20.00 Bibelabend im Pfarrheim

FREITAG – 19. Juni

7.30 Ausflug der Katholischen Frauengemeinschaft nach Schlehdorf

SAMSTAG – 20. Juni

10.30 Trauung Nicole u. Andreas Demmelmair, Bergern

SONNTAG – 21. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Familiengottesdienst mit Bel Canto

NACH DEM GOTTESDIENST SAMMLUNG

FÜR UNSERE MINISTRANTEN

DONNERSTAG – 25. Juni

19.30 Abendgottesdienst

FREITAG – 26. Juni

Firmwochenende in Rohr

SAMSTAG – 27. Juni

10.00 Missio-Kleidersammlung am Kastanienbaum

19.00 Rosenkranz

19.30 Vorabendgottesdienst

KOLLEKTE FÜR DEN HEILIGEN VATER

SONNTAG – 28. Juni

13. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Pfarrgottesdienst

KOLLEKTE FÜR DEN HEILIGEN VATER

DONNERSTAG – 2. Juli

EISENHUT

19.30 Abendgottesdienst

FREITAG – 3. Juli

19.00 Grillfeier für Ehrenamtliche im Pfarrgarten

SAMSTAG – 4. Juli

EISENHUT

19.00 Rosenkranz

19.30 Vorabendgottesdienst

SONNTAG – 5. Juli

EISENHUT

8.30 Pfarrgottesdienst

DIENSTAG – 7. Juli

14.00 Senioren – Hoagart'n im Pfarrheim

Bitte beachten: Aufgrund der Reinigung und Restaurierung unserer Orgel in der Pfarrkirche feiern wir im Juli alle Gottesdienste in Eisenhut!

20 Gerolsbacher Kinder feiern Erstkommunion

„Gott baut auf dich“ – unter diesem Thema haben heuer 20 Mädchen und Buben in Gerolsbach an Christi Himmelfahrt ihr Kommunionfest gefeiert. Mit eindrucksvollen Bildern – von den Kindern selbst gestaltet – und neuen Kommunionliedern von Gemeindeferent Johannes Seibold wurde den zahlreichen Gottesdienstteilnehmern das Thema nahe gebracht. Abt Markus Eller verglich in der Predigt seine kleine Reisebibel mit einem mitgebrachten Ziegelstein. So wie ein Haus seinen festen Grund braucht, auf dem es sicher stehen kann, ist für Christen die Heilige Schrift ein Haltepunkt in den Stürmen des Lebens. Frei nach dem Motto des diesjährigen Kommunionliedes: „Zusammen sind wir Kirche, zusammen sind wir stark“ sind alle Kinder mit ihren Familien immer wieder herzlich eingeladen, die tragende Gemeinschaft einer Pfarrgemeinde zu spüren und mit zu leben. Durch ihren Gesang und ihrer Musik haben Bel Canto viel zur Freude des Tages beigetragen.



Kommunionkinder der Pfarrei Singenbach 2009



Die Kommunionkinder der Pfarrei Singenbach heißen heuer (v.l.): Thomas Huber, Andreas Mehringer, Martin Lönner, Fabian Haber, Eileen Fuß, Nicole Mehringer und Ramona Hofmann. Das heilige Sakrament empfangen sie von Pfarrer Kazimierz Piotrowski.

**Immer gut informiert mit dem
Bürgerblatt Gerolsbach!**



BUCH & BÜRO
pesch

Hauptplatz 19 · 85276 Pfaffenhofen
Tel. (0 84 41) 8 09 30

www.pesch-pfaffenhofen.de

Benediktinerabtei Scheyern

Klosterpforte: 752-0
Verwaltung: 752-230
Homepage: www.kloster-scheyern.de



Feierliche Glockenweihe, 28. Juni, 15.00 Uhr

In einem Pontificalgottesdienst in der Basilika danken wir für das vollendete Werk. Der Basilikachor wird den Gottesdienst passend zum Anlass musikalisch gestalten: J. Haydn: Missa in tempore belli (Paukenmesse), J. Haydn: Vollendet ist das große Werk. Anschließend findet im Klosterhof die feierliche Glockenweihe statt, die H.H. Abt Markus Elter OSB vornehmen wird.



Die neue Johannesglocke

Jugendvesper

17. Juli, 19.30 Uhr, Kapitelkirche

Vorbereitet und geleitet wird die Jugendvesper von Jugendlichen der Kath. Landjugend Scheyern und Seelsorger/-innen aus dem Dekanat Scheyern.

Lied„Gut“ – Open Air mit Willy Astor

18. Juli, 20.00 Uhr, Prielhof

„Sound of Island Vol. IV“ – unter diesem Titel gastiert der Gitarrist Willy Astor & Freunde in Scheyern. Karten im Vorverkauf: Klosterladen Scheyern. Eintritt: 27,00 Euro inkl. MwSt – zzgl. VVK-Gebühr; bestuhlt – freie Platzwahl. Einlass: ab 18.00 Uhr. Veranstalter: SEM – Skasa Event Management G.b.R., Scheyern

Mönche laden Kinder ein – Feier des Stiftergedenkens

1. August, 17.00 Uhr, Kapitelkirche

Zur Erinnerung an die Stifterin Gräfin Haziga sind an diesem Tag die Kinder der Umgebung zu einer kurzen Andacht eingeladen. Anschließend werden nach altem Brauch alle anwesenden Kinder mit einem kleinen Geschenk bedacht.

Kinderspielstadt Hallertown

2. bis 11. August, Prielhof

Zum zweiten Mal werden mehrere hundert Buben und Mädchen aus dem Landkreis Pfaffenhofen im Alter von 7 bis 13 Jahren den Prielhof in eine große Kinderspielstadt verwandeln. Hier können sie spielerisch Vieles ausprobieren und verschiedene Berufe ausüben. Anmeldung bereits im April 2009 beim Kreisjugendring.

Mehr Informationen unter www.hallertown.de

Hopfzupfa-Jahrtag

15. August, 9.00 – 21.00 Uhr, Prielhof

Ab 9.00 Uhr gibt es im Prielhof kesselfrische Weißwürste, bevor es um 10.00 Uhr in das Pontificalamt zum Fest Mariä Himmelfahrt in die Basilika geht. Danach sind alle eingeladen mit der Blasmusik vom Klosterhof zum Prielhof zu ziehen, wo alle Gäste beim traditionellen Hopfazupfa-Jahrtag bis in den Abend hinein das bewährte Rahmenprogramm mit verschiedenen Volksmusikgruppen und der Hopfenzupfwettbewerb erwartet. Ab dem Hopfazupfa-Jahrtag wird – solange der Vorrat reicht – das beliebte Hopfazupfa-Bier ausgeschenkt und ab Brauhaus in Scheyern verkauft. Am Vorabend, den 14. August, lädt der Verein „Bayern Brauch und Volksmusik e.V.“ zum Volkstanz in den Prielhof. www.brauch-volksmusik.de

Erd- und Gartengestaltung

Pflasterunterbau und -ausbesserung, Natursteine, Trockenmauer, Einzäunungen, Rasenerneuerung, Rollrasen, Heckenzuschnitt, Baumfällung, Wurzelfräsung etc., Bagger- und Laderarbeiten



FLORIM

Rosenstraße 9 · 85304 Ilmmünster

Tel.: 08441/789889 · Fax: 08441/787843

Mobil: 0170/7140121

www.Florim.eu · info@florim.eu



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
KEMMODEN-PETERSHAUSEN

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Kemmoden-Petershausen
Postfach 10000, 95326 Gerolsbach
Telefon 0921 37 92 903 Fax 0921 37 92 904
E-Mail: Ev.Luth.Kirche.Petershausen@gmx.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen

– Evang.-Luth. Gemeinderaum – im Bürgerhaus –
Am Hang 5 – Gerolsbach –

Pfarrbüro:

Rosenstr. 9 – 85238 Petershausen

Tel.: 0 81 37 – 9 29 03 Fax: 0 81 37 – 9 29 04

E-mail: Ev.Luth.Kirche.Petershausen@gmx.de

Pfarrer Peter Dölfel

Tel.: 08137 – 1695

Pfarrerin Julia und Pfarrer Björn Schukat

Tel.: 08136 – 4720413

Vikar Bernd Reichert

Tel.: 08137 – 632953

Religionspädagogin Petra Pilgrim

Tel.: 08136 – 1604

Ansprechpartner: Gudrun Pahlke

Tel.: 08445 – 929270



Gottesdienste:

Sonntag, 07.06.2009

10:30 Uhr Indersdorf
10:30 Uhr Vierkirchen

Sonntag, 14.06.2009

10:30 Uhr Kemmoden
10:30 Uhr Petershausen

Sonntag, 21.06.2009

09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Wein)
10:30 Uhr Indersdorf – Abendmahl (Wein)
10:30 Uhr Petershausen – parallel Kindergottesdienst

Sonntag, 28.06.2009

10:30 Uhr Kemmoden – Abendmahl (Wein)
10:30 Uhr Indersdorf – Gottesdienst für Große und Kleine
10:30 Uhr Petershausen – Abendmahl (Wein) es singt der Kirchenchor
10:30 Uhr Vierkirchen – ökumenischer Gottesdienst für Große und Kleine

Sonntag, 05.07.2009

09:00 Uhr Lanzenried
10:30 Uhr Indersdorf
10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst für Große und Kleine
10:30 Uhr Vierkirchen – Abendmahl (Traubensaft) es singt der Gospelchor

Sonntag, 12.07.2009

10:30 Uhr Kemmoden – Gottesdienst für Große und Kleine
10:30 Uhr Indersdorf – Abendmahl (Traubensaft) es spielt die Band
10:30 Uhr Petershausen – Abendmahl (Traubensaft) – parallel Kindergottesdienst

Informationen

Land- und forstwirtschaftliche Sozialversicherungsträger Franken und Oberbayern

Ladung richtig sichern!

Gerade wenn die Ernte ansteht, müssen tonnenschwere Ladungen, zum Beispiel Getreide oder Großballen transportiert werden – innerhalb des landwirtschaftlichen Betriebsgeländes, aber auch über öffentliche Verkehrswege. Die Verantwortung für Fahrzeug und Ladung tragen neben dem Fahrer auch der Verloader und der Fahrzeughalter!

Um Unfälle durch unzureichend gesicherte Ladung zu vermeiden, hat die LBG Franken und Oberbayern einige Tipps zusammengestellt:

Wichtig ist, dass die gesamte Ladung so formschlüssig, kippstabil und kraftschlüssig gesichert wird, dass sie auch bei Vollbremsungen oder plötzlichen Ausweichbewegungen nicht verrutschen, umfallen, hin- und herrollen oder herabfallen kann.

Die Verkehrssicherheit des Fahrzeugs und die Sicht des Fahrers dürfen nicht durch die Ladung beeinträchtigt sein.

Die wichtigsten Hilfsmittel bei der Ladungssicherung sind geeignete unbeschädigte Zurrgurte. Passen Sie die Zurrgurte dem Gewicht und der Art Ihrer Ladung an! Wie viele Gurte Sie benötigen, hängt unter anderem von der Art und vom Gewicht der Ladung, sowie vom Zurrwinkel und von der möglichen Vorspannkraft Ihrer Zurrgurte ab. Lassen Sie sich beim Kauf von Ihrem Fachhändler beraten. Kaufen Sie immer Zurrgurte mit Sicherheitshaken. Sie verhindern ein unbeabsichtigtes Lösen des Gurts während des Transports. Sollte Ihr Anhänger nicht über die notwendige Anzahl von Anschlagpunkten verfügen, rüsten Sie ihn entsprechend nach.

Seien Sie beim Lösen der Zurrmittel und beim Öffnen der Bordwände nach dem Transport besonders vorsichtig!

Unser Tipp:

Auf der Homepage der LSV-Träger Franken und Oberbayern finden Sie unter <http://www.lsv.de/fob/04praevention/prae01/prae014/prae0144/index.html> und unter <http://www.lsv.de/fob/01aktuell/index.html> weitere Informationen für mehr Sicherheit im Umgang mit land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen, für mehr Sicherheit im Straßenverkehr sowie zur richtigen Sicherung Ihrer Ladung.

Für persönliche Beratungsgespräche stehen Ihnen die LBG-Mitarbeiter unter den Telefonnummern 0921/603 345, 089/454 80 500 und 0931/8004 225 gerne zur Verfügung.



Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband

Europawahl am 7. Juni 2009: Ehrenamtliche Wahlhelfer sind gesetzlich unfallversichert

Am 7. Juni 2009 findet die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Viele Ehrenamtliche werden in den Wahllokalen Stimmzettel ausgeben und dafür sorgen, dass die Ergebnisse schnell vorliegen. Gut, dass die Wahlhelfer beim Bayerischen Gemeindeunfallversicherungsverband (Bayer. GUVV) gesetzlich unfallversichert sind. So hat das ehrenamtliche Engagement im Falle eines Unfalls zumindest keine negativen finanziellen Folgen für die Betroffenen.

„Die Wahlhelfer sind automatisch und kostenlos gesetzlich unfallversichert. Denn wer sich für die Allgemeinheit besonders einsetzt, soll auch besonders geschützt sein“, bekräftigt Elmar Lederer, Geschäftsführer des Bayer. GUVV. Die Beiträge finanziert die öffentliche Hand. Die Wahlhelfer sind während ihrer Tätigkeit, aber auch auf den Wegen hin und zurück versichert.

Insgesamt waren im Jahr 2008 über 800.000 Ehrenamtliche beim Bayer. GUVV versichert. Dazu zählen neben Wahlhelfern auch Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren, Elternvertreter in Schulen, Schülerlotsen und kommunale Mandatsträger wie Gemeinde- oder Stadtratsmitglieder.

Die gesetzliche Unfallversicherung übernimmt nach einem Unfall die Kosten für die ambulante und stationäre Heilbehandlung, alle Arznei- und Heilmittel sowie sonstige notwendige Rehabilitationsmaßnahmen. Dem behandelnden Arzt sollte mitgeteilt werden, dass sich der Unfall bei einer ehrenamtlichen Tätigkeit ereignet hat; die Praxisgebühr entfällt dann. Damit es aber gar nicht erst so weit kommt, sollten Wahlhelfer alles tun, um Unfälle zu vermeiden. Am besten nicht übermüdet mit dem Auto heimfahren, möglichst in den Pausen an die frische Luft gehen und dort einen kleinen Spaziergang oder ein paar Lockerungsübungen machen, die den Kreislauf anregen und Müdigkeit oder Konzentrationsschwächen vorbeugen.

Bayerisches Rotes Kreuz

Mit dem **BRK-Pfaffenhofen** gut betreut in die schönsten Wochen des Jahres

Rotes Kreuz bietet Reisen für Senioren und Menschen mit Handicap

Vor allem ältere Menschen oder Menschen mit Handicap träumen oftmals davon, eine Urlaubs- oder Flugreise in den sonnigen Süden zu unternehmen, um dem Alltagstrott zu entkommen, neue Dinge zu sehen und Menschen kennen zu lernen. Doch vor allem das Gefühl von Unsicherheit und Beklemmung in schlaflosen Nächten vor einer großen Reise, die Gedanken an das Schleppen von schweren Koffern, dichtes Gedränge und Unbehagen am Flughafen, die Angst vor der oftmals ersten Flugreise und die Sorge vor persönlichen Handicaps haben viele dazu bewogen, von näheren Reiseplänen Abstand zu nehmen. Doch diese Sorgen sind ab sofort überflüssig.

Der BRK-Kreisverband Pfaffenhofen organisiert auch in diesem Jahr eine Reise für ältere Menschen und Menschen mit Handicap, die von qualifizierten Betreuungskräften begleitet werden. Das besondere an diesen Reisen ist aber die umfassende Betreuung durch den BRK-Kreisverband Pfaffenhofen. Die qualifizierten Begleitpersonen leisten bei Bedarf Hilfen und Unterstützung jeglicher Art. Kleinere Hilfeleistungen, Erinnerung an die Einnahme von Medikamenten, einfach die ganzen Sorgen rundum werden durch uns abgedeckt. Selbstverständlich richtet sich dieses Angebot auch an diejenigen älteren Menschen, die zwar keine Hilfe brauchen, aber trotzdem mit dem notwendigen Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit eine solche Reise antreten wollen. Unabhängig davon kümmert sich der Kreisverband auch um den Transport vom und zum Flughafen, den Transfer zum Hotel sowie das Schleppen der Koffer bis in das Hotelzimmer.

Hierzu laden wir Sie ein zu einer

**Informationsveranstaltung am Mittwoch, 17. Juni 2009
um 10.00 Uhr im BRK-Haus in Pfaffenhofen**

**Folgende Reise ist in 2009 geplant:
Flugreise Teneriffa September 2009**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung unter der Telefon-Nr. 08441/493323.

Selbstverständlich holen wir Sie zu Hause ab und bringen Sie auch wieder heim.

Ihr
BRK
Kreisverband Pfaffenhofen
Rot-Kreuz-Str. 2
85276 Pfaffenhofen

Anzeigenannahme: Heidi Starck

Telefon 0 84 41-59 72 · Fax 0 84 41-7 27 37
e-mail: heidi.starck@gmx.de

- Energiesparend
(Einzigartiger U_d-Wert)
- Langlebig
- Pflegeleicht
- Sicher
(WK-2 geprüft)



**Sebastian
Egger**

Warema - Sonnenschutz
Pfisterer - Fenster
Schlotterer - Insektenschutz



Groke Aluminium Haustüren
Wir geben Ihrem Hauseingang Profil.

SCHWEITENKIRCHEN · Telefon 08444 / 9295-0
REICHERTSHAUSEN · Telefon 08441 / 784990
www.egger-fenster.de · info@egger-fenster.de

Terminkalender

Sämtliche Vereine und Verbände usw. werden gebeten, ihre Veranstaltungen, Feste usw. im Jahre 2009 bei der Gemeinde anzumelden, damit diese in den Terminkalender eingetragen werden können, um anderen Vereinen usw. die Möglichkeit zu bieten, deren Veranstaltungen entsprechend so zu legen, dass es keine Überschneidungen gibt.

Bisher bekannte Termine:

Juni 2009

03.06.2009 (Mittwoch)	Kinderreiten des Reit- und Fahrvereins Alberzell
07.06.2009 (Sonntag)	Europawahl
11.06.2009 (Donnerstag)	Fronleichnamsprozession in Gerolsbach, 19:00 h
19.06.2009 (Freitag)	Jahresausflug der Kath. Frauengemeinschaft Gerolsbach
27.05.2009 (Samstag)	Sommerfest der Freiw. Feuerwehr Gerolsbach
28.06.2009 (Sonntag)	Pfarrfest in Klenau
30.06.2009 (Dienstag)	Bezirksentscheid in Klenau beim Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“

Juli 2009

01.07.2009 ((Mittwoch)	Kinderreiten des Reit- und Fahrvereins Alberzell
03.07.2009 (Freitag)	Generalversammlung Raiffeisenbank Gerolsbach im Gasthaus Breitner
04./05.07.2009 (Samstag/Sonntag)	Sportwochenende und Dorffest in Junkenhofen
05.07.2009 (Sonntag)	Glockenweihe in Alberzell
05.07.2009 (Sonntag)	Pfarrfest im Dorfheim Singenbach
11.07.2009 (Samstag)	Saugrillen des Stammtisches „Nasse Brüder“ Gerolsbach beim Gasthaus Breitner
11.07.2009 (Samstag)	Vereinsmeisterschaften mit Grillfest des Reit- und Fahrvereins Alberzell
14.07.2009 (Dienstag)	Problemmüllsammlung im Wertstoffhof Gerolsbach
19.07.2009 (Sonntag)	Pfarrfest in Eisenhut
20.07.2009 (Montag)	Sommerfest des Frauchenchors Gerolsbach
24.-26.07.2009 (Freitag-Sonntag)	Festwochenende zum 50. Gründungsfest des FC Gerolsbach

August 2009

05.08.2009 (Mittwoch)	Kinderreiten des Reit- und Fahrvereins Alberzell
-----------------------	--

September 2009

02.09.2009 (Mittwoch)	Kinderreiten des Reit- und Fahrvereins Alberzell
12./13.09.2009 (Samstag/Sonntag)	Vereinsausflug Schützenverein „Bavaria“ Gerolsbach und Freiw. Feuerwehr Gerolsbach
25.09.2009 (Freitag)	Kellerbierfest mit Sebastian Daller im Gasthaus Buchberger-Kettner in Gerolsbach
27.09.2009 (Sonntag)	Bundestagswahl

Oktober 2009

03.10.2009 (Samstag)	Pferderallye des Reit- und Fahrvereins Alberzell
10.-11-10.2009 (Samstag/Sonntag)	Gewerbeschau Gerolsbach
16.10.2009 (Freitag)	Spaß-/Sketchabend mit Weinausschank des FC Gerolsbach
17.10.2009 (Samstag)	Weinfest Schützenverein „Bavaria“ Gerolsbach
17.10.2009 (Samstag)	Jahreshauptversammlung und Anfangsschießen des Schützenvereins „Eichenlaub“ Junkenhofen

November 2009

07.11.2009 (Samstag)	Hoagart'n in Junkenhofen
27.11.2009 (Freitag)	Pfarrfamilienabend im Dorfheim Singenbach
28.11.2009 (Samstag)	Weihnachtsmarkt Gerolsbach
29.11.2009 (Sonntag)	Seniorennachmittag im Pfarrhof in Klenau

Dezember 2009

05.12.2009 (Samstag)	Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung der Freiw. Feuerwehr Schachach
11.12.2009 (Freitag)	Weihnachtsfeier Krieger- und Soldatenverein Gerolsbach
12.12.2009 (Samstag)	Weihnachtsfeier Stammtisch „Nasse Brüder“ Gerolsbach
14.12.2009 (Montag)	Weihnachtsfeier Frauenchor Gerolsbach
19.12.2009 (Samstag)	Weihnachtsfeier FC Gerolsbach
19.12.2009 (Samstag)	Weihnachtsfeier Reit- und Fahrverein Alberzell

Voranzeige für 2010

23.01.2010	Faschingsball FC Gerolsbach
------------	-----------------------------

Aus Vereinen und Verbänden

FC Gerolsbach

Spielplan Juni 2009

Endspurt der Spielsaison 2008/2009. Viele Entscheidungen v.a. im Jugendbereich stehen an. Seien Sie dabei, unterstützen Sie unsere Aktiven – vom jüngsten Nachwuchsspieler über die Mädchen, Damen und Senioren bis hin zu den Alten Herren! Zuschauer/Fans sind stets herzlich willkommen!

Der FCG ist heuer an drei **Spielgemeinschaften** (SG) beteiligt:

1. **C-Mädchen:** SG Gerolsbach (zusammen mit BC Aresing). Die Rückrunde 2009 wird in Gerolsbach ausgetragen.
2. **Männliche B:** SG Gerolsbach (zusammen mit Schiltberg und Weilach). Rückrunde in Gerolsbach.
3. **Männliche A:** SG Gerolsbach (zusammen mit Schiltberg und Weilach). Rückrunde in Schiltberg.



Fr., 12.06.09

16:30 SC Mühlried – **C-Mäd**

Sa., 13.06.09

14:00 TSV Kühbach – **D**
 14:00 SC Griesbeckerzell – **C**
 15:00 **B** – SV Ried
 15:30 **A** – TSV Merching

Fr., 19.06.09

17:00 TSV Schiltberg – **E 2**
 18:00 SF Friedberg – **E 1**
 18:00 **D** – FC Stätzing 2

Sa., 20.06.09

10:00 **F 2** – FC Tandern 2
 11:00 **F 1** – TSV Mühlhausen
 14:00 **C** – Kissinger SC
AH-Pokal 1. Runde, Spielauslosung nach Redaktionsschluss am 26.5.

So., 21.06.09

10:30 SV Obergriesbach – **A**

Fr., 26.06.09

17:00 TSV Rehling – **D**
 18:00 TSV Kühbach – **F1**
 18:30 FC Affing – **C**
 19:00 Scheyern – **AH**

Sa., 27.06.09

10:00 TSV Sielenbach – **F 2**
 10:00 **E 2** – SC Mühlried 2
 11:00 **E 1** – SC Mühlried
 15:00 **B** – BC Adelzhausen
 15:30 **A** – FC Affing
 15:30 **C-Mäd** – SSV Steinheim

Fußballbegeisterte Mädels gesucht

Der Mädchenfußball erlebt seit einigen Jahren deutschlandweit regelrecht einen Boom. Auch beim FC Gerolsbach ist der Mädchenfußball mittlerweile nicht mehr wegzudenken. Bereits zwei Mädchenmannschaften laufen für den Verein auf. Wer Interesse hat und 11 Jahre und älter ist, meldet sich einfach bei: Lindner Peter, Tel. 08445-929337 oder 0173-9821202.

Mädchen unter 11 Jahren können auch in den gemischten F- bzw. E-Jugendmannschaften mitspielen.

Taekwon-Do & Aikampf-Jitsu Gürtelprüfung beim FC-Gerolsbach am 15.05.2009

Nach einem Jahr erfolgreichen Trainings, konnten 17 Taekwon-Do- und Aikämpfer/-innen beim FC-Gerolsbach eine weitere erfolgreiche Gürtelprüfung ablegen. Nach den Prüfungsrichtlinien des Budo-Center-Europa, mussten all die gelernten Techniken öffentlich gezeigt bzw. vorgeführt werden. Cheftrainer Ernst Sengotta, 8. Dan und Großmeister Thomas Kautnick, 7. Dan (Augsburg) führten die Prüfung durch und hatten die nicht immer leichte Aufgabe, das Können der Sportler zu bewerten.



Bettina's Haarstudio

Inh. Bettina Dick

**Hofmarkstraße 5
85302 Gerolsbach
Tel. 0 84 45 / 92 98 92**

Mit Staunen verfolgten auch die Zuschauer, wie diszipliniert und konzentriert die Basistechniken wie Fauststöße, Fußkicks, Selbstverteidigungstechniken und die verschiedenen HYONG bzw. Kombinationsübungen demonstriert wurden. Natürlich waren alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen etwas aufgeregt, aber jeder gab sein Bestes, und stolz konnten nach kraftvollen Übungen, die Urkunden mit nach Hause genommen werden.

Sieben Taekwon-Do-Sportler legten bereits mit ihrer vierten Prüfung die Graduierung zum 7. Kup (Orange-Grüner Gürtel) ab. Sie haben damit den ersten Teil der Taekwon-Do-Basisausbildung erfolgreich bestanden und abgeschlossen.

Somit wird bei der nächsten Prüfung im Dezember 2009 der Disziplinteil „Bruchtest“ im Prüfungsprogramm mit dabei sein, und man darf gespannt sein, ob die dazu verwendeten Fichtenbretter (ca. 3 cm stark) unter den kraftvollen Schlägen und Tritten noch standhalten können. Herzlichen Glückwunsch an alle neuen Gürtelträger, und weiter so mit viel Dynamik, Kraft und Ausdauer. (Ernst Sengotta)





TUSCHER

Erd- und Baggerarbeiten

Minibagger- u. Miniladerarbeiten • Lkw m. Ladekran

- Lkw mit Abrollcontainer • Maschinenverleih
- Garten- u. Landschaftsbau • Kellerkomplett-sanierung • Abbruch • Grabungen im Kabel- und Rohrleitungsbau mit 24h-Bereitschaft
- Lieferung von Kies, Sand, Schotter, Humus u. Rindenmulch • Kanalanschluss • Regenwasserzisternen ...

TUSCHER
Erd- und Baggerarbeiten

Alexander Tuscher
Rosenstraße 3
85304 Ilmmünster

Tel. 0 84 41 8 28 50
Fax 0 84 41 80 49 51
Mobil 01 72 704 08 01



www.alles-tuscher.de

Über 46.000 Besucher auf www.fc-gerolsbach.de

Seit Anfang 2007 arbeiten die Verantwortlichen des FCG kontinuierlich am Ausbau der Internetseite des Vereins. Und das mit dem Anspruch, die Mitglieder mit aktuellen Informationen zu versorgen und umfassend über das sportliche und gemeinschaftliche Miteinander im Verein zu berichten. Motto: „Mehr Service, mehr Inhalt, mehr Aktualität“. Dass sich dieser Aufwand lohnt, zeigt eindrucksvoll die Besucherstatistik der Homepage. Deren Verlauf weist seit 2006 steil nach oben. Wollten sich im Jahr 2006 noch ca. 18.600 Besucher über den Verein informieren, so waren es 2007 bereits etwa 27.000 und 2008 sogar über 46.000. Auch die Seitenaufrufe je Besuch stiegen deutlich an: 2006 sah sich jeder Besucher durchschnittlich 3,8 Seiten, in den Jahren 2007 und 2008 etwa 5 Seiten an. Das lässt darauf schließen, dass jeder virtuelle Besucher mittlerweile länger auf den FCG-Seiten verweilt als noch vor 3 Jahren.

2008 konnten über 227.000 Seitenaufrufe (2007: 142.000, 2006: 72.300) gezählt werden. Somit sind im letzten Jahr durchschnittlich jeden Tag 126 Homepagebesucher beim FCG, sie betrachten zusammen täglich über 700 Unterseiten. Und die bisherigen Zugriffe auf die FCG-Seiten in diesem Jahr deuten darauf hin, dass erneut ein Rekord angestrebt wird. Auch der im April neu eingeführte Tabellenservice trägt dazu bei. Die Homepage des FC Gerolsbach wird durch die steigenden Zugriffsraten zunehmend interessant für Werbetreibende aus dem Umland. Wer Werbung schalten möchte, melde sich bitte bei Michael Schwertfirm, 08445/777. (HK)

50 Jahre FC Gerolsbach

Als 38 fußballbegeisterte junge Männer im Jahr 1959 den Fußballclub Gerolsbach gründeten, hätte sicher niemand geglaubt, welche rasante Entwicklung der Verein einmal machen würde. Vom reinen Fußballverein mit einer Seniorenmannschaft, hat sich der FC Gerolsbach zu einem Breitensportverein mit über 1100 Mitgliedern entwickelt, in dem vor allem auch die Jugendarbeit großgeschrieben wird. Fußball steht zwar auch nach 50 Jahren mit 2 Senioren-, 1 AH-, 1 Damen-, 2 Mädchen- sowie 9 Juniorenmannschaften noch im Mittelpunkt, daneben bereichern im Jahr 2009 aber auch andere Sportarten wie Ski, Nordic Walking, Aerobic, Kinderturnen, Damen- und Seniorengymnastik und Wirbelsäulengymnastik das Vereinsleben. Ganz neu im Angebot sind auch Taekwondo und Yoga.

Ein halbes Jahrhundert FC Gerolsbach ist ein stolzes Alter und natürlich Grund genug, ein großes Fest zu feiern. Dieses Fest wirft schon seit einiger Zeit seine Schatten voraus. Bereits seit Dezember letzten Jahres ist ein Festausschuss mit 22 Mitgliedern unter Leitung des ersten Vorsitzenden Michael Schwertfirm mit den Vorbereitungen für das von 24. bis 26. Juli stattfindende Großereignis beschäftigt. „Mittlerweile steht unser Programm und ich denke, dass es sich durchaus sehen lassen kann“, so Schwertfirm, der die Hälfte der 50 Jahre nämlich seit 1984 die Geschicke des Vereins lenkt.

Höhepunkt des Gründungsfestes ist sicher das Konzert der in Gerolsbach wohnenden Schlagersängerin Claudia Jung am Samstagabend, 25. Juli. „Ich finde es sehr nobel von Claudia, dass Sie, wie schon bei der Einweihungsfeier vor 3 Jahren, unentgeltlich auftritt und so unseren Verein so großzügig unterstützt“, zeigt sich Michael Schwertfirm höchst erfreut über das Engagement der prominenten Mitbürgerin. Karten für das Konzert, bei dem neben Claudia Jung auch die bekannte Showband „Party Pack“ mit von der Partie ist, gibt es im Vorverkauf beim Pfaffenhofener Kurier, Schrobenhausener Zeitung, Raiffeisenbank Gerolsbach, Sparkasse Gerolsbach, EDEKA-Markt Krobath in Scheyern sowie auch im Internet unter www.fc-gerolsbach.de. Aber auch neben dem Claudia Jung-Konzert hat das Festwochenende zahlreiche Attraktionen. Den Anfang macht am Freitag, 24. Juli ab 21.00 Uhr eine große Rocknacht im Festzelt an der Bauhofstraße. Auch was den Sport betrifft wird einiges geboten. Den Anfang machen ab Samstag morgen die jüngsten Gerolsbacher Kicker. Neben den 5 eigenen Teams werden 43 weitere Mannschaften zum großen Fußballturnier der F- und E-Junioren erwartet. Sportlicher Höhepunkt ist dann am Sonntag ab 11.30 Uhr das Jubiläumsspokal-Turnier der ersten Mannschaften vom FC Gerolsbach I + II, BC Aresing, TSV Weilach, SC Mühlried sowie der DJK Eichelberg. Letzere kommen aus dem Nürnberger Land und halten, wie schon im Vorjahr, ihr Trainingslager in Gerolsbach ab. Eine Vorführung der neugegründeten Taekwondo Abteilung gibt es Samstag und Sonntag jeweils gegen 13.30 Uhr zu bewundern. Offizieller Beginn des Festes ist am Samstagabend wenn der Schirmherr der Veranstaltung Bürgermeister Martin Seitz gegen 19.00 das erste Fass Bier ansticht. Am Sonntag tref-

fen sich dann ab 8.00 Uhr die Ortsvereine mit Fahnenabordnungen. Unter den Klängen der Blaskapelle Junkenhofen ziehen die Vereine vom Festzelt zum Sportgelände, wo bei hoffentlich schönem Wetter der feierliche Festgottesdienst zelebriert wird. Nicht zu kurz kommen sicherlich auch die jüngsten Festgäste. So stehen am Samstag den ganzen Tag Hüpfburg und Kletterberg bereit und auch für Sonntagnachmittag ist ein buntes Kinderprogramm geplant. Für das leibliche Wohl sorgt an allen Tagen der bekannte Pfaffenhofener Gastronom Norbert Stocker. Somit sollte einem gelungenen Fest nichts im Wege stehen.



Abdruck honorarfrei
Belegexemplar erhalten an
Koch Universal,
a Division of Universal Music GmbH
Lochhamer Str. 9 (Altmarkt)
D-81531 Pfaffenhofen/München

claudia jung

Foto: Manfred Eszen
KOCH
UNIVERSAL MUSIC
a Division of Universal Music GmbH

Schlagerstar Claudia Jung singt für den größten Verein ihrer Heimatgemeinde. Ein Konzert der bekannten Künstlerin am 25. Juli 2009 ist Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des FC Gerolsbach. Karten für das Event gibt es im Vorverkauf bei der Raiffeisenbank und der Sparkasse Gerolsbach, bei EDEKA Krobath in Scheyern, bei Schrobenhausener Zeitung und Pfaffenhofener Kurier sowie im Internet unter www.fc-gerolsbach.de



**ILMGAU
IMMOBILIEN
MÖLLER GmbH**



Immobilienvermittlung • Wohn- und Gewerbeobjekte • Immobilienbewertung
Vermietungen – Verpachtungen • Hausverwaltung

Wenns um **Immobilien** geht –
sind wir immer für Sie da.

Verkauf · Vermietung
Beratung · Bewertung

Melden Sie sich einfach bei uns:
Tel. 08441-3013
Fax 08441-3015
eMail: immobilien@ilmgau.de

Fax 08441-3015 • eMail: immobilien@ilmgau.de
Münchner Vormarkt 1 • 85276 Pfaffenhofen



Süddeutsche Immobilienbörse e.V.
Die richtige Entscheidung



Freiwillige Feuerwehr Gerolsbach

Übungsplan

Mittwoch, 03.06.2009, um 19.30 Uhr	1. Gruppe
Mittwoch, 10.06.2009, um 19.30 Uhr	2. Gruppe
Mittwoch, 17.06.2009, um 19.30 Uhr	3. Gruppe
Mittwoch, 24.06.2009, um 19.30 Uhr	4. Gruppe
	+ Atemschutzübung



Austauschschüler besuchen Freiwillige Feuerwehr Gerolsbach

Am Freitag, den 24. April besuchten 10 irische Schülerinnen aus Dublin mit ihren deutschen Austauschpartnerinnen der Georg-Hipp-Realschule Pfaffenhofen die Freiwillige Feuerwehr in Gerolsbach.

Nachdem wir in zwei Gruppen aufgeteilt wurden, begann die erste Gruppe mit ein bisschen Theorie. Herr Thomas Daschner erzählte uns und unseren Austauschschülerinnen einiges über die Gerätschaften der Feuerwehr sowie deren Arbeit. Damit auch die irischen Schülerinnen alles verstehen konnten, machte Herr Daschner die Führung auf Englisch.



In der Zwischenzeit war die zweite Gruppe schwer beschäftigt mit dem praktischen Teil. Diese Gruppe durfte mit C-Schläuchen einige Eimer, die mit Steine gefüllt waren, umspritzen. Die Kübel waren in unterschiedlicher Entfernung aufgestellt worden um die „Arbeit“ zu erschweren.



Dies machte allen einen großen Spaß. Nachdem jeder mehrmals gespritzt hat und die Führung beendet war wurde getauscht, damit alle das gleiche gemacht haben. Zum Abschluss durften wir noch eine Runde mit dem Feuerwehrfahrzeug mitfahren das den Nachmittag abrundete. Alle, Schüler sowie auch Lehrer, waren mit großem Eifer dabei und möchten sich noch einmal bei Hr. Daschner, Hr. Harrer und Hr. Gebhardt für diesen Nachmittag bedanken.

Nina Harrer

Frauenchor Gerolsbach

50. Geburtstag von Claudia Breitner

Jeden Montag um ra achte
steh ma bei Dir vor der Tür –
gibst uns Herberg, Platz zum Singa –
Claudia, wir danken Dir.
Wenn ma Durst ham oder Hunger,
bringst ei'm jeden, was er mog,
machst uns a no Nachts um zwölfe,
wenn ma woen, ein' Wurstsolod.
Manchmal wird's scho ziemlich spat,
da sitz ma grad, als wia hie babbt,
als ob ma dahoam koa Bett net ham –
Du bleibst ganz cool – hast nie was gsagt.
Zu Dei'm Geburtstag, dem 50. heit
wünsch ma Dir alle vui Glück und vui Freid,
bleib fit und gsund
und a recht a schön's Leb'n
für die nächsten 50 Jahr
soll der Herrgott Dir geb'n.

Das wünscht Dir, liebe Claudia
Dein Frauenchor Gerolsbach.

Ganz klar, dass wir alle ganz aufgeregt überlegt haben, womit wir unserer Claudia zum 50. Geburtstag eine Freude machen können.

Frauenchor, Kirchenchor, Männerchor – eben alles was singt – und noch viele weitere Gäste waren eingeladen. Mit „Glückwunschlid“, „Mach mal Urlaub“ und „Montana de Fuego“ überraschte der Frauenchor unsere Claudia; Kirchenchor und Männerchor hatten ihr Liederprogramm und alle drei Chöre gemeinsam stimmten ein „Zum festlichen Tag“.

Als Moderator führte unser Chorleiter Helmut Wicker durch den Abend. Und er hatte dabei einiges zu tun – ein Auftritt nach dem anderen war geboten.

Gerhard Peter, der „König des bayrischen Schossoos“ war engagiert.

Unser junger Maestro Julian Wicker trat wieder in die Fußstapfen von Luciano Pavarotti und erntete donnernden Applaus mit seinem Liedervortrag „O SOLE MIO“. (Der Bua hat eine Stimm' – des is da Wahnsinn)!

Und das Theaterstück „Ein Gerolsbacher im Himmel“ zeigte ziemlich aufschlussreich, was Petrus und der liebe Gott so mitmachen, wenn ein Gerolsbacher in den Himmel kommt. Und warum der Gerolsbacher Gemeinderat bis heute auf die göttlichen Eingebungen wartet. Weil nämlich der Engel Aloisius mit den Botschaften beim Breitner sitzt und sich eine Maß nach der anderen bestellt.

Und ganz überraschend kam auch noch eine alte Schulfreundin von Claudia zu Besuch – aus Hinterhughlaping.

Mit super Essen und trinken, Kaffé mit jeder Menge Kuchen und Torten, einem Vortrag nach dem anderen, vergingen die Stunden wie im Flug.

Danke, liebe Claudia, für die Einladung.
Der Abend war super.



DIETER BRUNN

SANITÄTSHAUS & ORTHOPÄDIETECHNIK

JOSEPH-FRAUNHOFER-STR. 9 · PFAFFENHOFEN

TEL. (084 41) 80 30 80

Ihr Partner für:

Kompressionsstrümpfe und Bandagen
Brustprothesen und Spezial-BH und Bademoden
Inkontinenz- und Stomaartikel
Artikel für die häusliche Krankenpflege
Krankenfahrzeuge und Reha-Artikel
Maßanfertigung von Fußeinlagen
Stützmiuder und Korsette
Modernste Arm- und Beinprothesen

ENGAGEMENT IM DIENST IHRER GESUNDHEIT

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO. – FR. 9.00 – 18.00 UHR

SA. 9.00 – 13.00 UHR

Katholische Frauengemeinschaft Gerolsbach

Viele interessierte Frauen konnte 1. Vorsitzende Hanni Menzinger zum April-Treffen im Pfarrheim begrüßen. Als Referenten konnte sie H. Toni Drexler vom Förderverein „Humanitäre Hilfe des Roten Kreuzes Schrobenhausen begrüßen, der sich wieder trotz seiner vielen Termine (am nächsten Tag ging es nach Litauen) Zeit für Gerolsbach genommen hatte. Seit 1983 gibt es die „Humanitäre Hilfe“ in Schrobenhausen, die Herr Drexler ins Leben gerufen hat und er erzählte auch von den vielen freiwilligen Helfern, die nach dem Motto handeln „Einmal Humanitäre Hilfe – immer Humanitäre Hilfe“. Er erzählte von seiner Arbeit, die seinen Lebensabend ganz ausfüllt: ca. 25 freiwillige Helfer verpacken die Spenden z. B.: Lebensmittel, Kindernahrung, Bekleidung, Kinderwagen, heiß-begehrte Stofftiere, Medikamente, medizinische Geräte und Vieles mehr, werden dann auf die Lastwagen, die größtenteils wieder von Firmen für diese Fahrten zur Verfügung gestellt werden, verladen und machen sich auf den bis zu 4000 km entfernten Weg in östliche Länder und verteilen dort die Spenden an Hilfsbedürftige. Viele Dias, die H. Drexler mitgebracht hatte, zeigten Bilder von verschiedenen Hilfstransporten. Im Juni geht es jetzt wieder nach Rumänien und die Vorbereitungen sind bereits in vollem Gange. Hanni Menzinger dankte H. Drexler für seinen interessanten Vortrag und die beeindruckenden Dias u. als kleines Dankeschön, da er kein Honorar verlangte, gab sie ihm eine Spende zur Unterstützung für den nächsten Hilfstransport mit.



H. Drexler erzählt und zeigt Dias von den Hilfstransporten, die er mitorganisiert und auch selbst begleitet.

Maiandacht

Die traditionelle Maiandacht der Katholischen Frauengemeinschaft fand wieder in unserer Filialkirche in Eisenhut statt. Resi Schaipp begrüßte alle Frauen und die Gerolsbacher Sait'n Musi, die immerwieder unsere Maiandacht mitgestaltet.

„Du geheimnisvolle Rose“ so lautete das Thema und in vielen Liedern und Texten wird das Bild der Rose mit Maria gleichgesetzt. Die Rose – Symbol der Liebe, Kostbarkeit, Schönheit und Weisheit, begleitet uns in den Meditationsgedanken und im Text der Lauretanischen Litanei. Bei den Fürbitten dachten wir an die unzerstörbare Würde jedes Menschen und brachten bei jeder Bitte eine Rose zum Marienaltar. „Leise sinkt der Abend nieder“ mit diesem Lied klang unsere Maiandacht aus und Resi Schaipp dankte fürs Mitbeten und Mitsingen und lud alle zum gemütlichen Beisammensein ins Gasthaus Kettner ein.

Am **Montag, 8. Juni** informiert die Sparkasse Schrobenhausen alle Frauen zum Thema: „Kompetenz in eigener Sache – Finanzstrategie für Frauen“. Zu diesem informativen Abend mit der Referentin Frau Regina Kordik sind alle Frauen herzlich eingeladen. Beginn um 19.30 Uhr im Pfarrheim.

Unser **Jahresausflug ist am Freitag, 19. Juni 09**. Wir fahren nach Benediktbeuern mit Kirchen- und Klosterführung, dann geht es weiter zum Mittagessen nach Schlehdorf und am Nachmittag besteht die Möglichkeit, mit der Herzogstand-Kabinenbahn auf den Fahnenberg zu fahren oder sollte sich das Wetter nicht von seiner besten Seite zeigen, das Freilichtmuseum Glentleiten zu besuchen. (genaues Programm im Schaukasten)

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug und bitten alle Frauen, sich rechtzeitig bei B. Bergmann, Tel: 1380 oder V. Demmelmair, Tel. 1243 anzumelden.

Abfahrt: 7.30 Uhr beim Gemeindeparkplatz an der Hofmarkstraße.

Der Krieger- u. Soldatenverein Gerolsbach e.V.



hat seine Mitglieder zur jährlichen Hauptversammlung am 25. April 2009 in den Gasthof Breitner eingeladen. Um es gleich vorweg zu sagen – der Vorstand hat sich mehr Teilnehmer erhofft. Eröffnet wurde die Versammlung vom 1. Vorstand B. Ulrich mit der Mitteilung, dass das langjährige Mitglied des Vorstandes, zuletzt 2. Vorstand, der Kamerad Josef Rist sen. sein Amt aus gesundheitlichen Gründen abgeben muss. Dabei würdigte Ulrich die hervorragenden Leistungen für den Verein und er schlug der Versammlung vor, Josef Rist in Anerkennung und Würdigung seiner Leistungen zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen und die entsprechende Urkunde am 26. April 2009 überreicht (siehe Bild). Da bei der diesjährigen HV keine Neuwahl vorgesehen war, entschloss sich die Mitgliederversammlung auf Vorschlag des 1. Vorstandes den Schatzmeister Werner Stanglmaier zu beauftragen, die Aufgaben des 2. Vorstandes bis zur nächsten ordentlichen Wahl kommissarisch wahrzunehmen. Stanglmaier erklärte hierzu seine Bereitschaft.





Bau- und Möbelschreinerei PAUL KREUZER

- Holz- und Kunststofffenster, Wintergärten
- Innen- und Außentüren
- Einbauschränke, Esszimmer, Küche, Bad
- Möbel aller Art
- Treppen und Geländer

Jetzendorfer Str. 24a · 85298 Fernhag
Tel. (0 84 41) 7 64 06 · Fax 8 38 77

Nunmehr wurde des verstorbenen Kameraden Xaver Nerb gedacht.

Danach trug der Vorstand seinen Rechenschaftsbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr vor. Zunächst rief er die verschiedenen Aktivitäten im Jahr 2008 (im Besonderen waren dies Einsätze der Fahnenabordnung) in die Erinnerung zurück, um anschließend einen Ausblick auf die Vorhaben in 2009 zu geben. Sodann bedankte sich der Vorstand bei allen Freunden und Gönnern des Vereins, bei den Fahnenträgern und -begleitern, den Kanonieren und nicht zuletzt bei der Vorstandschaft für die gute Unterstützung und Zusammenarbeit. Dabei wurde nicht verhehlt, dass es bei den Vorstandssitzungen mitunter auch recht heftig zur Sache ging.

Nach dem Vortrag des 1. Vorstandes trug der Schatzmeister den Kassenbericht vor. Im Ergebnis stellte er fest, dass der KSV auf einer soliden Grundlage steht. Diese Zusammenfassung wurde durch den Bericht der Kassenprüfer bestätigt.

Die Kassenprüfer stellten fest, dass die Kasse ordentlich und sachlich richtig geführt wird. Sie schlugen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstandes vor. Diesem Vorschlag folgten die Mitglieder einstimmig ohne die Stimmen der Vorstandschaft.

Da keine weiteren Anträge vorlagen, wurde die Versammlung offiziell beendet. Es bildeten sich jedoch angeregte und sehr informelle Gesprächsrunden.

(Bernd Ulrich)

Heimattförderverein Gerolsbach

Gerolsbacher Maibaum aufgestellt

Eine Gemeinschaftsaktion des Heimattfördervereins mit den Gerolsbacher Vereinen und Bürgern war das heurige Maibaumaufstellen. Es wurde ein geschälter, naturbelassener Baum, ganz traditionell nur mit Muskelkraft, aufgestellt. Unter dem Kommando von Feuerwehrvorstand und dritten Bürgermeister Rudi Lönner griffen über 70 Mann zu den „Schwalben“ und hievt den Maibaum Stück für Stück in die Höhe. Gegen Mittag stand dann der neue Gerolsbacher Maibaum vor dem Gasthaus Breitner. Die verdiente Stärkung für die Aktiven gab es in Form von Schweinsteaks, von Martin Buchberger gegrillt, und Freibier. Die Feier beim Gasthaus Gasthauses Breitner und vor dem Schützenheim dauerte bis in die Nacht. Der Vorsitzende Heimattfördervereins, Stefan Maurer, dankte in einer kurzen Ansprache allen Helfern für die Unterstützung. Maurer: „Ich bedanke mich besonders bei der Familie Maurer aus Stockhausen, die den heurigen Maibaum gestiftet hat“. Der weitere Dank des Vorsitzenden ging an die Familie Popfinger aus Weichselbaum für die Unterstützung, sichere Aufbewahrung des Baumes, sowie an den „Maibaummanager“ Stefan Herbst für die gesamte Organisation und Vorbereitung der gesamten Maibaumaktion. Ein großer Dank, so Maurer, gilt auch Rudi Lönner, der sich um das Aufstellen kümmerte. Auch dankt der Heimattförderverein allen Vereinen, Firmen und Privatpersonen, die den Maibaum finanziell unterstützten. Ein besonderer Dank galt nicht zuletzt der Kühbacher Brauerei für das Freibier.



Der Gerolsbacher Maibaum wird noch traditionell mit Muskelkraft aufgestellt

Entsorgungskosten zu hoch ?

Maßgeschneiderte Lösungen zu fairen Preisen
bietet Ihnen

Gigler

VERWERTUNG / ENTSORGUNG / SERVICE

Alles aus einer Hand:

- Containerdienst
- Grubenentleerung
- Straßenreinigung
- Sonderabfallentsorgung
- Holz-, Auto- und Schrottverwertung
- Papier-, Folien- und Kunststoffverwertung
- Rohr- und Kanalreinigung, Kanalinspektion



Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001: 2000 Entsorgungsfachbetrieb

rufen Sie uns an: 08441 / 8 92 92

Gollingkreuter Weg 13, 86529 Schrobenhausen, FAX: 08252 / 897730

**Immer gut informiert
mit dem
Bürgerblatt Gerolsbach!**

Heckmeier
Spielraum für mehr Energie



Heckmeier-Hausmesse

4. – 5. Juli 2009 10.00 – 17.00h

Vorankündigung

- + Alles rund ums energiesparende Bauen
- + Ausstellungsgeräte in Betrieb (Pellet- u. Holzkessel, Hackguthäcksler, Bohrgerät)
- + Bewirtung & Kinderprogramm
- + Einweihung Neubaugebäude (Sa. 16.00h)
- + Eröffnung der Heizungsausstellung

Ihr Partner für Neubau & Sanierung:

Josef Heckmeier + Haustechnik GmbH
Loipertshausener Str. 2 + 85301 Sünzhausen
www.heckmeier.com + Tel. 08444/92740

Stockschützen SG Alberzell

Abteilungsleiter Rudi Reisner gewinnt Frühlingschießen

Rekordbeteiligung bei den Stockschützen der SG Alberzell. Insgesamt Neunzehn Spielerinnen und Spieler darunter 3 Damen: Gabi Geißler, Gerlinde Pschida und Helga Salvamoser ermittelten auf den „Alberzeller“ Stockbahnen ihren Sieger.

Die Aufgabe bestand darin sich in 4 Wettbewerben, Ziel-, Stock- und Lattlschießen sowie Stockkegeln, zu behaupten.

Die höchste Punktzahl erreichte Rudi Reisner vor Reimond Schneider und Benedikt Buxeder, der sich punktgleich mit Siegfried Schmid in einem erforderlichen Stechen nur knapp durchsetzen konnte.

Nach der Siegerehrung bedankte sich Rudi Reisner für die zahlreiche Beteiligung, bei den Damen für die Kaffee- und Kuchenspende und beim „Griller“ Thomas Dreiocker.

Buxeder Benedikt



Auf dem Bild von links nach rechts Reimond Schneider, Abteilungsleiter Rudi Reisner und Benedikt Buxeder

Jessi's Haarmobil



Jessica Memmel
Friseurmeisterin
85302 Gerolsbach

Öffnungszeiten:
Montag: Ruhetag
Dienstag – Freitag: 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

Tel.: 08445/938986
Mobil: 0172/2996895
Email: Jessi-Haarmobil@gmx.de

Bei Vereinbarung, Termine auch nach
Feierabend möglich!

Dorfgemeinschaft Alberzell

Mit Tradition und Muskelkraft

Traditionell wird alle 2 Jahre in Alberzell ein neuer Maibaum aufgestellt, wobei jeweils zwei Ortsvereine die Organisation übernehmen. In diesem Jahr waren dies die Sportgemeinschaft und die Freiwillige Feuerwehr Alberzell.

Der von der Familie Demmelmair (Graham) spendierte Baum wurde am 30. April in den Wirtshof gebracht und dort von den Alberzeller Bur-schen bewacht.

Am 1. Mai wurde früh morgens begonnen, den Baum noch komplett herzurichten. Bei idealen Wetterbedingungen waren zahlreiche Helfer anwesend, und auch die ersten Zuschauer versammelten sich bald. Gegen 11:30 Uhr wurde dann begonnen, den Baum, unter dem Kommando von Bürgermeister Martin Seitz, traditionell mit Stangen aufzustellen, was nach ca. 1 Stunde dann auch geschafft war.

Die mittlerweile zahlreichen Gäste, die zwischenzeitlich von den Organisatoren und dem Team um Wirt Arthur „Willi“ Willeder mit Speisen und Getränken versorgt wurden, spendeten den verdienten Beifall.

Dank des herrlichen Wetters waren auch nachmittags, bei Kaffee und Kuchen noch viele Besucher anwesend, um diesen Maifeiertag gemütlich ausklingen zu lassen.



Unter dem Kommando von Bürgermeister Martin Seitz wird der Baum in die Höhe gebracht.
(Robert Schmid)

**Halten Sie die
Umwelt sauber!**



Elektroinstallation	Wärmepumpen
Antennentechnik	Pellets-/Holzheizungen
Photovoltaik	Solartechnik
Haushaltsgeräte	Öl-Gas-Brennwerttechnik
LCD/Plasma/Beamer/TV	Bäder/Badinstallation
Netzwerktechnik	Kontr. Wohnraumlüftung

Eisenhut 3 · 85302 Gerolsbach · Telefon: 0 84 45/92 99 56
www.haustechnik-obermair.de

Obst- und Gartenbauverein Alberzell

Osterbacken für Kinder am 04.04.09

Sein drittes Osterbacken für Kinder veranstaltete der Obst- und Gartenbauverein im Sportheim der SG Alberzell am Samstag, den 04.04.09. Zwölf Kinder fertigten zuerst zwei Portionen Hefeteig an. Aus dem vorbereiteten Hefeteig wurde nun von den Kindern ein Osterhasenkopf mit langen Ohren geformt und dieser dann nach dem Backen mit Lebensmittelfarben und Zuckerguss verziert. In einer kurzen Pause probierten die kleinen Bäcker ihr Gebackenes, hierzu gab es kalten Kakao. Danach wurde nun der von den Kindern angefertigte Hefeteig, der in der Zwischenzeit gegangen war, als nächstes in Angriff genommen. Aus diesem formte nun jedes Kind einen kompletten Osterhasen mit Körper, Kopf, zwei langen Ohren und den beiden hinteren Pfoten. Zum Schluss legten sie noch ein gekochtes, gefärbtes Osterei in die Mulde im Bauch, nun ging es ab in den Backofen.



Nach dem Ende der Backzeit bepinselten Sie das Backwerk noch mit Zuckerguss und malten mit einer braunen Lebensmittelfarbe Augen auf. Nach knapp drei Stunden war es dann schon wieder so weit, dass die Bäcker von ihren Eltern abgeholt wurden. Voller Stolz präsentierten Sie die Kunstwerke. Alle wunderten sich, dass ein bereits gekochtes und gefärbtes Osterei nochmals in den Backofen gegeben werden kann ohne das es dadurch ungenießbar wird. Zum Abschied gab es dann noch für jeden eine kleine Tüte Süßigkeiten.

Gemeinschaft im Verein

Dorfgemeinschaft Klenau

Klenau/Junkenhofen (sh) Nach acht Jahren wurde in Klenau wieder ein Maibaum aufgestellt. Interessant dabei, dass der Baum von den Randsrieder Burschen im Vorfeld gestohlen wurde und am Mittwoch vorm 1. Mai gegen Bier und Brotzeit ausgelöst worden war. Der Klenauer Baum war angeblich der sechste Maibaum, den die Randsrieder gestohlen hatten. Die Burschen aus Randsried sind mittlerweile recht professionell angerichtet und hatten den Baum, obwohl er unter einem Staldach aufgehängt war, binnen zehn Minuten entwendet. Die Klenauer erkannten den Diebstahl erst am nächsten Morgen und mussten traditionsgemäß die Auslösung zahlen. Diese Schande war beim Aufstellen längst vergessen, so dass bei herrlichem Wetter alle zusammenkamen und mithalfen den Baum aufzustellen. Unter der Anleitung von Peter Gall, dem Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins, wurde mit Schwalben und Muskelkraft der 30 Meter lange Baum in die Höhe gehievt. Sicherheit stand oben an, denn Helmpflicht war angesagt und solange der Baum unter 45 Grad Neigung hatte, wurde er mit Seil und Maschine gesichert. Anschließend fand man sich im Klenauer Pfarrhofgarten ein und feierte den Maibaum, der nach acht Jahren Auszeit in Klenau wieder in den Himmel gehoben wurde. Den Tanz um den Maibaum machten eine Kindergruppe, die nötige Musik dazu spielte die jüngst gegründete Gerolsbacher Musikkapelle unter der Leitung von Heinrich Keimeier. Ein kleiner Hintergedanke um die wiederbelebte Tradition ist die Tatsache, dass Klenau nach dem ersten Platz im Kreiseentscheid nun auf eine ebenso gute Platzierung im Bezirksentscheid hofft. Mit dem Maibaum sind die Hoffnungen deutlich gestiegen und durchaus berechtigt. MdL Claudia Jung war auch unter den Gästen und erfreute sich an der bayerischen Tradition, des großen Zuspruches und vieler Gespräche mit den Bürgern ihrer Heimatgemeinde.



Das Bild zeigt den Klenauer Maibaum, wie er ausschließlich mit Muskelkraft und Schwalben, aber bei höchsten Sicherheitsvorkehrungen, aufgestellt wird.

Die Feuerwehren

löschen bergen



retten schützen

NOTRUF 112

Woche für Woche die besten Zutaten



Lokale
Informationen,
Berichte aus
Ingolstadt und
Umgebung



Sport



großer Kleinanzeigenteil



Terminkalender



Geschäftsanzeigen

Veranstaltungskalender „Mal nett ausgehen“
Verlagsveröffentlichungen zu Volksfesten,
Jahrmärkten und Schausonntagen



Firmenportraits

umfangreiche
Sonderthemen wie
Bauen + Wohnen, Kfz,
Garten, Finanzratgeber,
Mode und viele andere



**Ingolstädter
Anzeiger**

**Schrobenhausener
Anzeiger**

**Eichstätter
Anzeiger**

**Pfaffenhofener
Anzeiger**

Tennisclub Klenau-Junkenhofen

Klenau/Junkenhofen (sh) Seine Jahreshauptversammlung hielt dieser Tage der Tennisclub Klenau-Junkenhofen ab. Dabei einigte man sich, dem Trend der Zeit folgend, künftig keine Aufnahmegebühr mehr zu erheben. Bei den abschließenden Neuwahlen wurde die alte Mannschaft bestätigt und ohne Veränderungen wieder gewählt.

Vorstand Johann Engels konnte trotz der stagnierenden Mitgliederzahlen eine gut besuchte Versammlung im Dorfheim Junkenhofen eröffnen. 78 Mitglieder gehören nach den Ausführungen des Vereinsvorstehers dem Verein an, in drei Sitzungen wurden die Geschehnisse im vergangenen Jahr beschlossen. Herausragendes Ereignis war das Stockturnier mit anschließendem Fischessen. Für heuer steht zunächst das Dorffest auf dem Programm, danach folgen am 21. Mai eine Radtour zusammen mit dem Schützenverein und schließlich am 24. und 25. Juli die Teilnahme am 50jährigen Gründungsfest des FC Gerolsbach. Kassier Wolfgang Nießl zeigte eine ausgeglichene Bilanz der Kasse auf, stellte aber fest, dass die Mitgliederzahl geringfügig abnimmt. „Besonders auffällig ist“, stellte der Finanzexperte des Vereins fest, „dass Jugendliche den Verein verlassen, wenn sie nicht mehr im Familienbeitrag eingeschlossen sind und den Beitrag selbst zahlen müssen“. Eine Maßnahme wurde jedoch nicht als nötig gesehen, da mit günstigen Beiträgen für Auszubildende, Studenten und Wehr- und Zivildienstleistende dieser Situation im Prinzip Rechnung getragen wird. Sportwart Johann Ziegler teilte mit, dass im letzten Jahr keine Seniorenmeisterschaften ausgetragen und alle geplanten Freundschaftsspiele abgesagt wurden. Am Gemeindeturnier wurde teilgenommen, und die Teilnahme soll auch heuer wieder angesagt sein. Weiter strich er heraus, dass mit Dominik Wagner, Michael Kramer und Simon Sengotta drei Spieler bei Aresing in der ersten Mannschaft spielen, dass das gemeinsame Mittwochsspiel bleibt und Freundschaftsspiele gegen Weilach und Peutenhausen ausgemacht werden sollen. Schließlich soll wieder ein Stockschützenturnier abgehalten werden.

Jugendwart Simon Sengotta lobte die siebzehn Jugendlichen, die regelmäßig am Training teilnehmen, aber auch die Trainer und Helfer Dominik Wagner, Melanie Schmid und Josef Mößlein. „Der Besuch der BMW Open 2008 war der Höhepunkt des Jahres und sehr gut gelungen“ strich der Jugendwart heraus. Das Jugendtraining bleibt wie gehabt am Freitag.

Die anschließenden Neuwahlen, die Gachenbachs Bürgermeister Alfred Lengler, der Mitglied im Klenau-Junkenhofener Tennisverein ist, und Anton Stichlmayr als Wahlausschuss leiteten bestätigten die alte Vorstandschaft. Wiedergewählt wurden erster Vorstand Johann Engels, zweiter Vorstand Manfred Steurer, Kassier Wolfgang Nießl, Schriftführer Werner Steurer, Sportwart Johann Ziegler, Jugendwart Simon Sengotta, Beisitzer Martin Miesl und die Kassenprüfer Albert Finkenzeller und Johann Steurer.

In der abschließenden Diskussion wurde der Entfall der Aufnahmegebühr beredet und schließlich dem Verfahren vieler umliegender Vereine angeglichen. Die Gebühr ganz zu streichen traute man sich nicht, aber man einigte sich, die Erhebung auf unbestimmte Zeit auszusetzen. In einem weiteren Punkt wurden die Konflikte bei den Platzbelegungen angesprochen, die insbesondere Berufstätige haben, die spät von Arbeit nach Hause kommen. Oft sind dann die Plätze durch Mannschaftsspiele der Gerolsbacher Spielgemeinschaft, Training oder allgemeiner Spieltreffs belegt. Aber auch hier entschied man sich, die Regulierungen so wie bisher beizubehalten, da die nicht frei belegbaren Zeiten sowieso gering sind. Besonders zählte in diesem Zusammenhang aber die Tatsache, dass das Jugendtraining den derzeit guten Stellenwert beibehalten soll, „denn“, so Vorstand Johann Engels, „mit einer engagierten und richtig wertgeschätzten Jugendarbeit werden die Mitglieder für die Zukunft herangezogen. Und die braucht der Verein allemal“. Am Ende dankte der Vereinsvorsteher allen aktiven und passiven Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und lud zu einer kleinen Brotzeit ein.

Meisterbetrieb
Fernseh - Technik - Euringer

Reparaturen
 Farbfernseh-, Video-, HiFi-Geräte
 Antennen - Satellitenanlagen
 BK-Kabelanlagen
 Kostenlose Kostenvoranschläge
 Leihgeräte
 Neugeräteverkauf

Sonnenstraße 44 · 85298 Scheyern
 Tel. (0 84 41) 59 82 · Fax (0 84 41) 49 74 78



Auf dem Bild ist die alte und zugleich auch neue Vorstandschaft des TC Klenau-Junkenhofen – bei den Neuwahlen hatte sich keine Änderung ergeben – zu sehen. V.l.n.r. Vorstand Johann Engels, Kassier Wolfgang Nießl, Sportwart Johann Ziegler, Schriftführer Werner Steurer, Jugendwart Simon Sengotta, Zweiter Vorstand Manfred Steurer, Kassenprüfer Albert Finkenzeller und Beisitzer Martin Miesl.

Hospizverein Pfaffenhofen e.V.

Vorträge 2009

Mittwoch 17.06.2009	Vortrag: Referentinnen:	Der Hospizverein Pfaffenhofen Inderwies / Dr. Wanninger
Mittwoch 30.09.2009	Vortrag: Referent:	Rituale bei Tod und Trauer im Islam Gönül Yerli, Penzberg
Mittwoch 11.11.2009	Vortrag: Referent:	Neues über die Patientenverfügung Amtsrichter Krammer

Alle Vorträge beginnen um 19.30 Uhr und sind kostenlos. Sie finden statt im Veranstaltungssaal des Altenheimes St. Franziskus, Pfaffenhofen, Türllorstraße 9. Der Zugang ist behindertengerecht.

**Immer gut informiert
mit dem Bürgerblatt Gerolsbach!**

Anzeigenannahme:**Heidi Starck**

Telefon 0 84 41-59 72 · Fax 0 84 41-7 27 37

e-mail: heidi.starck@gmx.de

Unsere Sonnenstrom-Anlagen sind eine rentable und sichere Investition.
Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich, ob Ihr Dach geeignet ist.

Der Marktführer im Landkreis PAF und Umgebung

SCHRAG SONNENSTROM

Großhandel, Einzelhandel, Planung und Installation von Sonnenstrom-Anlagen
Hermann Schrag, Reichertshausen-Haunstetten, www.schrag-sonnenstrom.de, Tel. **081 37-924 25**

Auto Erich Knorr

KFZ-Meisterbetrieb

Pfaffenhofener Str. 3 · 85302 Gerolsbach

Tel. 08445/355, Fax 08445/1742

www.auto-knorr.de eMail: info@eknorr.de

- Reparatur alle Marken und Fabrikate
- Unfall- und Lackreparatur
- Haupt- und Abgasuntersuchung (TÜV+AU)
- Klimaanlage-Reparatur und -wartung
- Reifenservice
- Ersatzteile und Autozubehör
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Tankstelle mit Tankautomat

EDEKA Krobath

m. Getränkemarkt Scheyern Tel. **08441/83286**

Gültig
KW 23/09

SUPERKNÜLLER

UNSER SERVICE FÜR SIE

Müller
Buttermilch

500-ml-Be.

44% billiger

-.39
statt **-.69**

Wagner
**Big Pizza, La Pizza,
Piccolinis**

je Pack.

20% billiger

1.99
statt **2.49**

Rama

500-g-Be.

34% billiger

-.79
statt **1.19**

**Mars, Milky Way,
Snickers, Twix**

je 235-g-Pack.

23% billiger

1.69
statt **2.19**

Brunch
Brotaufstrich

je 200-g-Sch.

26% billiger

-.88
statt **1.19**

Drei Wetter Taft
Haarspray

je 250 ml

22% billiger

1.29
statt **1.65**

Knorr
Salatkrönung

je 5er-Pack.

30% billiger

-.69
statt **-.99**

Ariel
Pulver 45 WL
Flüssig 50 WL je Pack.
Excel Gel 40 WL je Fl.

40% billiger

7.77
statt **12.99**

- Wurst- u. Käseplatten
- Geschenkkörbe
- Geschenkgutscheine
- Tchibo-Shop
- Briefmarken
- Farbbild-Service

TÄGLICH FRISCH

- Obst u. Gemüse
- Frischer Fisch
- Jeden Montag frische Grillhendl

Mo. - Fr. 7-19 · Sa. 7-14 · Backstube Wünsche jeden Sonntag 7.30 - 10.30